

Der Residenzbote

Donnersberg-Anzeiger



Sonderkreditprogramm

Schnelles Geld
zu 5% Zinsen p.a.

fest bis 30. 6. 1990
anf. eff. Jahreszins 6,3%

Da gibt's nur eins: Schnell zugreifen.
Lassen Sie sich bei uns beraten.

Raiffeisenbank
Kirchheimbolanden

NR. 421

Herausgegeben im Auftrage des
Verkehrsvereins eV Kirchheimbolanden

Nächste Ausgabe: 26. 6. '86
Anzeigenschluß: 20. 6. '86

Nächste Ausgabe „Das Schaufenster“: 5. 6. '86
Anzeigenschluß: 31. 5. '86

Juni 1986



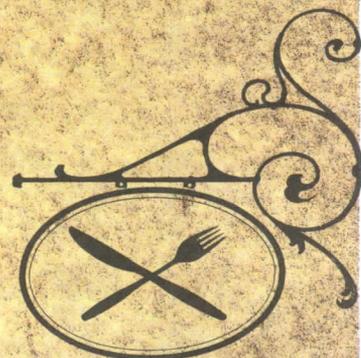
Ihre Glücksnummer

13138

Auf zur
„Kerchemer
Bierwoche“

Es freut sich
auf Ihren Besuch
Bierkönig
Rüdiger 1.

Kirchheimbolanden
entdecken...





Bellheimer Bier



Premium auf pfälzisch.

Modell Rallye
der Erfolgsschuh von Panda –
für sportliche dynamische Frauen
und Männer
Obermaterial echt Leder



DM 89,90
durchaus gefüttert
mit ausgeprägtem Fußbett



panda

SALAMANDER
Schuh-Göbel
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

IHR
SYMPATHISCHES
SCHUHHAUS

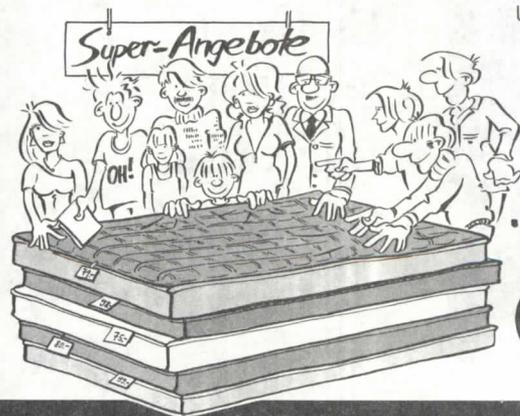


CE
CECEBA

**HERRENMODE
KIRCHER**

Kirchheimbolanden · Tel. 0 63 52/88 91
Parkplatz Löwenapotheke

Wir
bieten Ihnen
sex-verschiedene Matratzen
zum kostenlosen Probeliegen
bei Ihnen zu Hause!!



...kostenlos Probeliegen
auch bei Ihnen zu Hause!!

***DAS
SCHLAFRAUM-
PARADIES**

Ihre Matratze raubt Ihnen den Schlaf!

Wer kennt das nicht: Unruhiger Schlaf, Rückenschmerzen und all die Folgen. Hätten Sie gedacht, daß Ihre alte Matratze die Ursache sein kann? Eine zu weiche oder zu harte Unterlage verbiegt Ihre Wirbelsäule,

das Ergebnis ist schmerzhaft. Kommen Sie zum Probeliegen oder nehmen Sie unser kostenloses Probeliegen bei Ihnen zu Hause in Anspruch! Vielleicht liegen Sie dann zum ersten Mal richtig!

ja, es gibt einen Unterschied...



...auch beim

Matratzenkauf

WOHNCENTER DIEMER

Kirchheimbolanden - An der B 40 - Telefon (0 63 52) 17 41 u. 50 26

Herzlich willkommen zur „Kerchener Bierwoche“ und ein Prost mit und auf das deutsche Bier Programmfolge:



Freitag, 30. Mai 1986,

8.00 Uhr **Festzug** durch die Altstadt
mit Fanfarenzug Imsbach 1973, Brauereifahrzeugen, Hopfenkönigin, Hallertauer Hopfenprinzessin, Siegburger Hopfenkönigin, Aschauer Bierkönigin, Kerchener Bierkönig, Festwagen „Kirchheim – Mauern und Türme“ mit Ratsherren und Ratsprecher, Musikverein Göllheim, Reinheitskönig, Festwagen König Gunter und Königin Brunhilde von Burgund, Musikverein Stetten, Trachten- und Volkstanzgruppe 1968 e.V. Kirchheimbolanden, Bierelfen (Ballettschule Isolde Dierks), Kerchener Biermusikanten.

9.30 Uhr **Festakt** zur Eröffnung (Festplatz „Herrengarten“)
Stadtbürgermeister, Hopfenkönigin 1985/86, Bierkönig, Reinheitskönig, Bierpabst, Hallertauer Hopfenprinzessin, Siegburger Hopfenkönigin, Aschauer Bierkönigin, Ratsprecher Clemens I., Ballettschule Isolde Dierks, Trachten- und Volkstanzgruppe 1968 e.V. Kirchheimbolanden, „Kerchener Biermusikanten“

11.00 Uhr Froh und Heiter mit dem Musikverein Mauchenheim

Samstag, 31. Mai 1986,

Stimmung und Freude

0.00 Uhr Original Bay. Weißwurstessen im Festzelt
0.30 Uhr Jugendorchester Spielring Donnersberg e.V.
3.00 Uhr Musikverein Börrstadt
4.00 Uhr Musikverein Stetten e.V.
5.00 Uhr Fanfarenzug Rot Weiß e.V. Speyer
6.00 Uhr Musikverein e.V. Dannenfels
8.00 Uhr Fanfarenkorps 1957 Eiselthum
10.00 Uhr Knickerbocker-Musikanten Börrstadt

Sonntag, 1. Juni 1986,

Frühshoppen „gut gelaunt“

1.00 Uhr Musikverein Bolanden e.V.
4.00 Uhr Musik-Club Fidelio e.V. Dreisen
6.00 Uhr Fanfarenzug Schloßgarde Alzey/Rhh.
8.00 Uhr 76th Army Band Kaiserslautern
10.00 Uhr Rentnerband Ramsen

Vorläufiges Festzugsprogramm

Aufstellungsort um 17.30 Uhr auf der Straße zum Schillerhain/Schafhausplatz (L386)

Weg: Breitstraße, Langstraße, Schloßstraße, Vorstadt, Bahnhofstraße, Edenborner Straße, Vorstadt, Neue Alle, Allee, Umlandstraße und Hitzfeldstraße

Freitag, 30. Mai 1986, 18.00 Uhr.

Zugleitung-Polizeifahrzeug;
Vorreiter mit Begleitung, Franz Wilz;
Hopfenkönigin Angela u. Bierkönig Rüdiger I.
Angela Meier, Rüdiger Schauß);
Unsere Bierelfen grüßen, Ballettschule Isolde Dierks;
Brauereifahrzeug, Brauerei Bischoff;
Musikkapelle, Musikverein Göllheim;
Festwagen, „Ratsherren im Mittelalter“ mit Ratsprecher Clemens I., Stadtrat Kirchheimbolanden;
Oldtimer Fahrzeuge, Brauerei Becker, St. Ingbert;
Brauereikolonne, Brauerei Becker, St. Ingbert;
Brauereifahrzeug, Pfungstädter Brauerei, Pfungstadt;
Brauereifahrzeug (Faßwagen), Bayerische Brauerei Kaiserslautern;
Trachtenkapelle, Parkbrauerei Pirmasens, Zweibrücken;
Brauereifahrzeug, Parkbrauerei Pirmasens, Zweibrücken;

Hopfenprinzessin Aschauer Bierkönigin, (Christine Fertl, Sabine Rappensberger);
Oldtimer Fahrzeug, Brauerei Silbernagel, Bellheim;
Rolls-Royce, Brauerei Silbernagel, Bellheim;
Unsere Weinmajestäten aus dem Zellertal und dem Nahegebiet;
Pferdegespann 6er-Zug, Henninger-Bräu AG, Frankfurt;
Die von Geisspitzheim;
Fanfarenzug, Imsbach 1973;
Gruppe 125 Jahre TVK, Turnverein 1861 Kirchheimbolanden;
Stelzenläufer-Gruppe
Oldtimer des Autohauses H. Borchholder
Trachten- und Volkstanzgruppe 1968 e.V. Kirchheimbolanden;
Festwagen „20 Jahre Partnerschaft Ritten-Kirchheimbolanden“, Stadt Kirchheimbolanden;
Festwagen „10 Jahre Partnerschaft Louhans-Kirchheimbolanden“, Stadt Kirchheimbolanden;
Kapelle, Musikverein Stetten u. v. a.

Endlich B-B-Bierwoch'



Woogmorgen
Kirchheimbolanden
Tel. (0 63 52) 18 37

Gaststätte

„Zum weißen Roß“



Inh. Gerlinde Lettau

Gut bürgerliche Küche

Hausmacher Bratwurst u. Leberknödel mit Kraut
Hausmacher Wurstplatte

Nebenzimmer und Saal

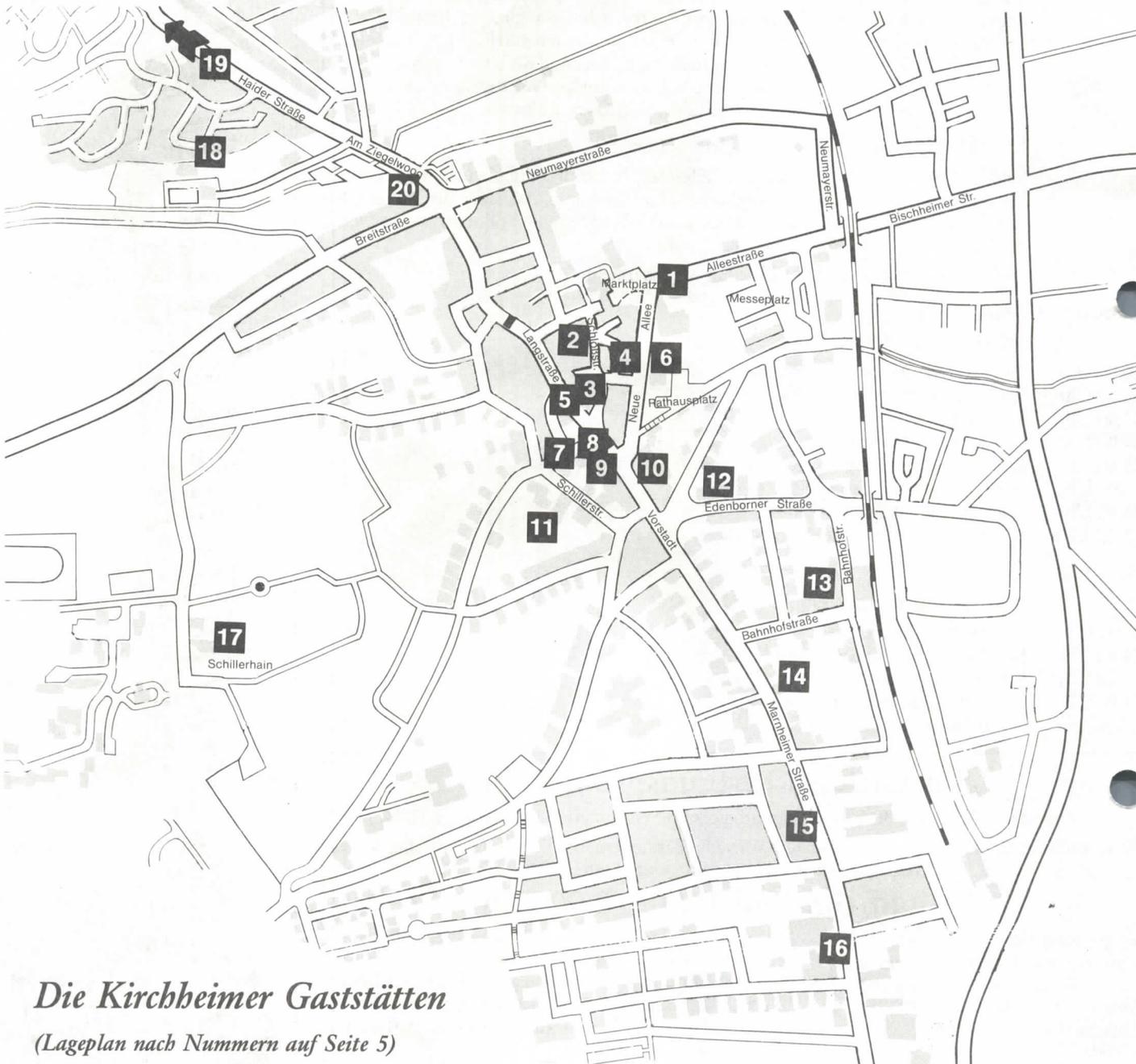
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN · Schloßstr. 31 · Tel. 0 63 52/3507

CAFÉ KONDITOREI

Enkler

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Vorstadt 9 – Tel. 0 63 52/2366

Das gemütliche
Café
im Herzen der
»Kleinen Residenz«
zur Bierwoche:
Eisspezialitäten
Bananen-
Schokolade-Sahne



Die Kirchheimer Gaststätten

(Lageplan nach Nummern auf Seite 5)



Speiserestaurant

„ZUR MÄLZEREI“

Inh. Fam. Bergsträber · Alleestraße 2 · Telefon 0 63 52/3675
am Schloßpark in der »Kleinen Residenz«

Wir bieten eine gute Küche
eine reichhaltige Speise- und Getränkekarte
Nebenraum für Tagungen und Familienfeiern
Party-Service auf Bestellung · Lieferung frei Haus

RESTAURANT – PIZZERIA

Merano

ital. Spezialitäten „bei Stefano“

„La Porcetta“

Schloßstraße 9 – Tel. 0 63 52/1498

WIR BITTEN ZU TISCH

Wir, die Kirchheimbolander Gastwirte, bieten während des „Bierfestes“ neben den bekannten Menüs und Gerichten a la carte als Spezialitäten an:

1. **Speisegaststätte „Zur Mälzerei“**, (Mario Bergsträsser), neben der Malzfabrik am Schloßgarten, Alleestraße 2, Telefon 36 75
Hausgemachte Leberknödel mit Sauerkraut; Prager Schinken mit Krautsalat; Pfälzer Spießbraten mit Salatteller; Fischbrötchen, Brötchen mit frischem Mett; Hausgemachte Wurstplatte garniert; Schinkenplatte mit Spargel;
Samstag, 31. Mai: Tag der offenen Tür in der Malzfabrik ab 10 Uhr Unterhaltungskapelle; ab 18 Uhr Tanzmusik.
2. **Gaststätte „Zum Weißen Roß“**, (Gerlinde Lettau), historisches Haus in der Schloßstraße 31, Telefon 35 07
Hausmacher Bratwurst mit Kraut; Hausmacher Leberknödel mit Kraut; Hausmacher Wurstplatte.
3. **„Husaren Pub“**, (Walter Hassel u. Calogero Giorgio), die kleine gemütliche Kneipe in der Schloßstraße, Telefon 25 97
Hähnchen vom Grill; Rollbraten; Hamburger.
4. **Speisegaststätte „Zur Ratsstube“**, (Familie Merz), die urige „Gut Stubb“ im Stumpfe Gäßchen 1, Telefon 36 43
Eingelegte Grillsteaks mit Kartoffelsalat; Pfälzer Saumagen mit Sauerkraut; Ćevapčići bunt garniert mit Brot; Handkäs-Liptauer; Hausgemachte Gulaschsuppe; Ratsstubensalat (mit Käse und Salami); Salat „Schlankmacher“ (frisch angemachter Salat der Saison).
5. **Restaurant Pizzeria „Merano“**, (Di Marco), das Haus italienischer Spezialitäten am Römerplatz, Schloßstraße 9, Telefon 14 98
„La Porcetta“ die ganze Sau am Spieß.
6. **„Rathaus Café“**, (Willi Brand), der Treffpunkt im Rathaus, Neue Allee 2, Telefon 17 05
Kaffee und Kuchen in bewährter Qualität; Spezialität: „Schlemmer-Eisbecher“.
7. **„Hofschänke“**, (Familie Kiefer), Stelldichein an der alten Stadtmauer, Am Wehrgang 11, Telefon 14 24
Freitag, 30. Mai: Original Münchner Weißwurst; Samstag und Sonntag Ochsenbrust mit Kren; daneben die bekannten „Hofschänke-Spezialitäten“.
8. **„Turmschänke“**, (Holger Braun), rustikaler Treffpunkt bei Holger am Vorstadt-Turm, Schloßstraße 1, Telefon 38 19
Schweinschaxe vom Grill im Biergarten.
9. **Restaurant „Drey Kronen“**, (Küchenmeister Bernd Schmidt), im historischen Haus am und im Vorstadt-Turm, Schloßstraße 1, Telefon 38 41
Neben den bekannten „Feinschmeckergerichten“; Frisch geräucherter Aal; frisch geräucherter Lachs.
10. **Konditorei Café Enkler**, (Familie Enkler), das „süße Haus“ in der Stadtmitte, Vorstadt 9, Telefon 23 66
An diesem Wochenende speziell neben den bekannten Köstlichkeiten:
Bananen – Schokolade – Sahne.
11. **Gaststätte „Jahnstube“**, (Familie Grzes), der Treffpunkt bei der Turnhalle mit großem Biergarten, Schillerstraße 13, Telefon 35 87
Leberknödel – Saumagen, Bratwurst am Meter mit Kraut und Püree,
Grillschinken mit Kraut und Salat
12. **Café Brand**, (Willi Brand), Gemütlichkeit neben der Backstubb, Edenborner Straße 5, Telefon 36 61
„Schokoladensahne“ mit Williamsbirnen.
13. **Restaurant – Hotel Nagel**, (Familie Nagel), das gemütlich-rustikale Lokal mit Biergarten in der Bahnhofstraße 6, Telefon 88 88
Neben der bekannt reichhaltigen Speisekarte zur Bierwoche:
Wildgulasch mit Beilagen; Hirschbraten mit Beilagen;
Wildschweinbraten mit Beilagen;
Im Ausschank BBK Export, Pils und Alt vom Faß.
14. **Gaststätte „Zur Hubertusklausur“**, (Danika Küchel), mit Biergarten in der Marnheimer Straße 47, Telefon 17 77
Spieß vom Schwein mit weißen Bohnen und Pommes frites;
Hubertussteak mit Kroketten und gemischtem Salat;
Schnitzel Princess mit frischem Spargel und neuen Kartoffeln;
Wildgulasch mit Preiselbeeren, Spätzle und Salat.
15. **Restaurant „Taormina“**, (Familie Giorgio), das ital.-deutsche Spezialitätenlokal in der Marnheimer Straße 74, Telefon 88 54
Frische Gerichte mit hausgemachten Nudeln.
16. **„Back und Snack“**, (Willi Brand), der Imbiß für den kleinen Hunger in der Marnheimer Straße, Telefon 36 61
Freitag – Samstag – Sonntag durchgehend geöffnet
Hamburger – Cheesburger – Big-Mac
Neu: Spaghettieis.
17. **Restaurant – Hotel Schillerhain**, (Familie Weinandy-Sickler), hoch über Kirchheim auf dem Wartberg, Telefon 41 42
Neben der bekannt reichhaltigen Karte
Spanferkel mit Champagnerkraut und Schloßkartoffel; Pfälzer Lummelbraten mit Gemüse garniert und Pommes Croquettes.
18. **Konditorei-Café Vogelgesang**, (Emil Reinhardt), das Haus für Kenner hoch am Berg, Am Ziegelwoog 11, Telefon 16 17
Milcheis – Sahne – Torte.
19. **Gaststätte „Haidebof“**, (Brigitte Wilz), Treffpunkt auf der Haide, Hauptstraße 36, Telefon 13 18; (Preiswerte Fremdenzimmer mit Bauernfrühstück)
Hausmacher Wurstplatte; Spezialitäten aus eigener Schlachtung; Gut bürgerliche Küche.
20. **„Weinstube Fretz“**, (H. Bonk und M. Wick), das gemütliche Speiselokal in der Oberstadt, Breitstraße 2, Telefon 17 20
Römertopf – Rinder- und Schweine-Lende, Herzogin Kartoffeln, gem. Salat
Grillplatte nach Art des Hauses.



Restaurant „Drei Kronen“

6719 Kirchheimbolanden · Schloßstraße 1
 gepflegte Gastlichkeit
 Besonderheit: Fischspezialitäten
 Tel. (06352) 3841

RESTAURANT · PIZZERIA

TAORMINA

gemütliche Atmosphäre

Marnheimer Straße 74
6719 Kirchheimbolanden
 Telefon (06352) 8854

Öffnungszeiten:
 11.00 – 14.00 und 18.00 – 24.00 Uhr
 Montag Ruhetag



Besuch, aber kein Gästezimmer?

Bei uns auf dem „ALTEN HOF“ können Ihre Gäste übernachten und sich wohlfühlen in ländlich eingerichteten Zimmern, alle mit Dusche/WC, in ruhiger Umgebung, bei reichhaltigem Frühstück.

Pony und Ferienhof

„Alter Hof“

Winfried Willig
 6719 BIRSCHHEIM
 Tel. 06352/3575

Außerdem bieten wir:
 Reiterferien für Mädchen von 8 - 14 Jahren
 Aufenthalte für Gruppen ab 15 Personen mit Vollpension



Treff bei Holger
 6719 Kirchheimbolanden - Schloßstraße 1
im Biergarten: Haxen vom Grill

Salvo!

Bus-/Reiseunternehmer + Vereine
 Unser Haus bietet alle Voraussetzungen für Ausflugsfahrten

Landgasthof

Lochmühle

HOTEL-RESTAURANT
Dreisien/Pfalz (B40)
 Telefon (06357) 326
 Haus der guten Atmosphäre
 Ideal für Tagungen

Hotel - Restaurant NAGEL

Bahnhofstraße 6
 Kirchheimbolanden
 Tel. 06352/8888

Gemütlich rustikal eingerichtetes Restaurant mit 2 Nebenräumen, großer Biergarten

Außer unserer reichhaltigen Speisekarte empfehlen wir über die BIERWOCHE: Wildgulasch mit Beilagen Hirschbraten mit Beilagen Wildschweinbraten mit Beilagen

Im Ausschank das erfrischende BBK Export, Alt und Pils vom Faß

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Wolfgang Nagel

Café - VOGELGESANG - Ferienhäuser

Mit Höhenterrasse
 eigene Conditoreierzeugnisse von Meisterhand gebacken
 Spezialität: Cognactorte

Der Treffpunkt für jung und alt Montag Ruhetag



am Waldrand gelegen voll eingerichtet für 4-6 Pers. ganzjährig bewohnbar herrlicher Fernblick Freibad direkt nebenan

QUALITÄT UND AUSSICHT SIND UNSERE STÄRKE!
 Familie E. Reinhart · Ziegelwoog 11 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 06352/1617

SPEISELOKAL

„Zur Ratsstube“

Außer bekannt guter deutscher und jugoslawischer Küche empfehlen wir in der Bierwoche „Pfälzer Spezialitäten“

Inh. Vischnja und Peter März
 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN - Telefon 06352/3643



HOTEL BRAUN

Auf dem Weg in den Süden...

Das Hotel nahe der Pfalz-Autobahn (A 61, Abfahrt Gundersheim/ Westhofen/Kirchheimbolanden). Der ideale Ort für eine Zwischenstation. Gastfreundschaft in einem Haus mit moderner Hotellerie: TV-Raum, Sauna, Kegelbahn. Alle Zimmer mit Dusche, WC, Telefon, Radio. Übernachtung mit Frühstück, Einzelzimmer und Doppelzimmer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
 Uhlandstraße - Telefon (06352) 2343/44



Am Fuße des Donnersbergs liegt das

Hotel-Restaurant Schillerhain

6719 Kirchheimbolanden
 Telefon (06352) 4141-4143

Rustikal eingerichtete Speiseräume mit Blick zum Park.

Unser Küchenchef wird Sie mit regionalen und internationalen Spezialitäten verwöhnen.

Neben Tagungs- und Konferenzräumen für 10-50 Personen verfügt das Hotel über 28 Zimmer, die zum Teil mit Bad/Dusche und WC ausgestattet sind. Alle Zimmer haben Telefon (Durchwahl). Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Täglich geöffnet.

Familien Weinandy und Sickler

Die
Glücksnummer
Ausgabe 419
6754

Sie haben gewonnen!

**Ein Erlebniswochenende
im Aparthotel „Kastanienhof“
für 1 Person mit:**

- Übernachtung/Frühstück
- Teilnahme am Wochenendprogramm
- Sauna - Fitneßprogramm
- Hüttenabend

Sie werden erleben, daß man sich am Donnersberg bestens erholen und entspannen kann, auch wenn Sie in der Nähe wohnen.

Der Kastanienhof gratuliert dem Gewinner und freut sich auf seinen Besuch.

Ferienwohnungen
Kastanienhof
Aparthotel · Restaurant



Donnersberghütte



Seit Dezember 1983 präsentiert sich am Osthang des Donnersberges, am südlichen Ortsrand von Dannenfels, mit einer herrlichen Aussicht bis hin zur Bergstraße, zum Odenwald und zu der Haardt, die moderne und komfortable Ferienanlage mit ihren Gemeinschaftsanlagen Hallenbad, Sauna, Solarium, Fitnessraum.

In 20 mit Studioküche, Radio, Telefon, Farbfernseher u.a. komplett und komfortabel eingerichteten 1 - 3 Raum-Appartements für 1 - 6 Personen findet der Übernachtungs- und Feriengast optimale Bedingungen für den Aufenthalt am Donnersberg.

Daß die Planer und Erbauer der Ferienanlage den Trend der Zeit genau erkannt haben, zeigt sich immer deutlicher. Der Trend für den Freizeit und Ferienaufenthalt, so auch Meinungsumfragen in der Touristikbranche geht hin zu den Appartements. Die Vergangenheit hat gezeigt, daß das Übernachtungsangebot von Gästen aus der näheren Umgebung, sowie aus der gesamten Bundesrepublik und dem europäischen Ausland gerne angenommen wird.

Schon kann die Inhaberin Waltraud Schottler, die die Anlage vom 1. Tag an erfolgreich betreut, auf Stammgäste bauen, die z.T. schon zum 9. Mal ihren Urlaub am Donnersberg verbrachten. Seit diesem Jahr, so Waltraud Schottler, fängt die „Mund zu Mund-Propaganda“ der Gäste die zufrieden abreisten an, sich kräftig zu wirken. Bedanken möchte sich Waltraud Schottler bei den Bürgern der Umgebung, die durch ihre Empfehlungen an Bekannte und Verwandte erheblich am Erfolg der zurückliegenden Zeit beteiligt waren.

Doch die zurückliegende Zeit hat gezeigt, daß der Gast des Hauses im Haus selbst ein Angebot für Hals und Magen erwartet.

Dies war der Ansporn die Gastronomie im Haus etwas zu erweitern. Dies wird mittlerweile auch von Gästen aus der näheren Umgebung gut angenommen. Waltraud Schottler ist darauf bedacht, daß die Speisen, die mit Hilfe der „Oma's“ und einiger guter Geister aus dem Dorf zubereitet werden, im gemütlichen Restaurant „Gaßberg'schdubb“ „graad wie dehäim gekocht“ serviert werden. „Vum Sundachsesse bis zum Latwerschbrot“ bewegt sich die kleine aber feine Palette der Speisen. Tischvorbestellungen an Sonntagen sind zu empfehlen.

Auch „Kuche wie'n die Oma backt“ ist im Angebot.

Die Eiskarte bietet vom Eis „uff de Waffel“ für die Kleinen bis zum Hausbecher Spezial (fascht so groß wie de Dunnerschberg) auch hier das Angebot ab. Für besondere Kenner wird der Knoblauchschnaps angeboten. Die Saunabesucher, die z.T. aus einem Umkreis von 30 km mit der ganzen Familie zum Erholungstag anreisen, können zum Saunaeintrittspreis Schwimmbad und Fitnessraum mitbenutzen. Ebenso steht die Sonnenliegewiese zur Verfügung. Nach dem Saunabesuch lädt ein feinherbes Bischoff Premium Pilsener sowie ein schmackhafter Wein aus dem Donnersbergkreis (Zellertal und Moscheltal) zum Verweilen ein. Es werden übrigens ausschließlich Weine aus dem Donnersberg angeboten.

Seit die ersten Sonnenstrahlen scheinen, ist die rustikal eingerichtete Donnersberghütte jeden Sonntag geöffnet. Auch hier wird zu einem frisch gezapften

Bischoff Premium Pilsener und einem guten Wein, vom Schmalzbrötchen mit Kräutern bis zum auf dem offenen Feuer gegrillten Hüttensteak die richtige Kost für den Wanderer angeboten.

Als Spezialität zu Feten und Feierlichkeiten aller Art, hat sich mittlerweile das rustikale Pfälzer Büfett einen Namen gemacht. Die Hütte verfügt im Inneren über 70 Sitzplätze. Vor der Hütte, unter dem großen Vordach beim „Worschkessel“ finden ca. 40 und auf den rustikalen Möbeln auf dem Vorplatz ca. 60 Gäste Platz.



Es lädt Sie ein: Fam. Waltraud Schottler,
6765 Dannenfels, Telefon 067 57/815

und

Der Donnersberger

Ja!



Königsbacher



... denn Königsbacher Gastlichkeit
ist überall zu Hause

eder hat das Recht auf seinen eigenen Geschmack:

Königsbacher Bier

Königsbacher Spezial-Export Ein vollmundiges Bier)

Ein kräftiges Vollbier mit dem typischen, für Export bekannten Malzgeschmack. Gebraut nach guter Königsbacher Tradition.

Königsbacher Pils Im Zeichen höchster Trinkkultur)

Königsbacher Pils wird mit reichem, blumigem Aromahopfen von großer Fülle gebraut und kalt vergoren. Die von Bierkennern so sehr geschätzte feinerbe Bittere garantiert ausgewogenen Geschmack.

Diese Speziesorte ist höchste Verfeinerung in der Pils-Brauunst.

Königsbacher Alt Die frische obergärige Spezialität)

Dieses frische, obergärige Alt findet immer mehr Freunde.

Ein besonders gedarrtes Malz gibt dem Alt-Bier seine dunkle Farbe und aromatischer Hopfen seinen eigenen Geschmack.

Königsbacher Malz Der kerngesunde Energietränk)

Ein natürlich, prickelnder Kraftspender für jung und alt.

Der kerngesunde Malztrunk enthält pro Liter 30 Gramme Trau-

benzucker. Natürliche Aufbau- stoffe runden das kräftige Getränk ab.

Königsbacher Diät-Bier (Leicht trinken und vollen Biergenuss erleben)

Dieses Bier ist hell, untergärig und fein gehopft, dabei schlank und kohlehydratarm.

Königsbacher Ur-Bock (Das urig starke Bier)

Königsbacher Ur-Bock ist eine traditionsreiche Marke.

Das helle Bock-Bier für das ganze Jahr. Hoher Stammwürzgehalt gibt dem Ur-Bock von Königsbacher die urige Kraft, die so herb-süffig ist. Besonders lange gelagert und ausgereift ist diese Bierspezialität seit über hundert Jahren im Königsbacher Angebot.

Ein Bier für Kenner!

Königsbacher Fest-Bock (Für die festlichen Stunden des Jahres)

Der Fest-Bock ist das festliche Königsbacher Starkbier. Schon im Frühjahr eingebraut, hat es nach langer Lagerzeit ab November die optimale Reife und den typischen würzig-vollen Geschmack entwickelt.

Fest-Bock – hell oder dunkel – ganz nach Ihrem Geschmack erhalten Sie in Faß und Flasche.

Brauerei Bischoff

Die Brauerei Bischoff wird seit 120 Jahren von der Familie Bischoff betrieben. Der Gründer Christian Bischoff, zuvor Brauer in Miesau, wußte recht genau, warum er die Gegend am Donnersberg zu seiner neuen Brau-Heimat erkor: es waren die Qualität des Wassers, das auch heute noch aus drei betriebseigenen Brunnen direkt ins Sudhaus fließt, und die Güte der Pfälzer Brauerste.

Pils und die Spitzenmarke „Bischoff-Premium-Pilsener“ haben zusammen einen Umsatzanteil von 90%. Aber auch die Liebhaber anderer Sorten – Export, Malz, Doppelbock, Alt und Weizen, Diät und Hopfen hell (alkoholfrei) – kommen bei Bischoff voll auf ihre Kosten. Hohe Investitionen in den letzten drei Jahren, wie der Neubau eines Lagerkellers, einer Lagerhalle, die Vergrößerung des Gärkellers, bieten Gewähr dafür, daß auch in Zukunft Bischoff-Bier genügend Zeit zum Ausreifen bekommt. Lange und kalte Lagerung kommen dem abgestimmten Geschmackskörper zugute.

Alles zusammen – ausgesuchte Rohstoffe, die bevorzugte Lage der Braustätte inmitten der Natur und eine qualitätsfördernde Technik – sind Beweis für den Slogan: „Bischoff-Pils naturverwöhnt“.

Bellheimer Bier

Die Brauerei K. Silbernagel AG wurde 1865 in Bellheim gegründet. „Bellheimer Bier“, hat ein bekannter Pfälzer Heimatdichter einmal gereimt, „des isch e Wort- / Es isch de Stolz von unserem Ort.“ Zu Recht, denn das Bellheimer Bier wird von Kennern zu den besten Deutschlands gezählt. Dazu Dr. Hage, der heutige Vorstandsvorsitzende: „Bei uns kommt zur Reinheit noch die einzigartige Qualität der Rohstoffe, die mit der althergebrachten Sorgfalt einer Pfälzer Privatbrauerei behandelt werden.“

Dem Aromahopfen, der persönlich in den feinsten deutschen Anbaugebieten geprüft wird, werden nur seine edelsten Stoffe entzogen. Die feinspelzige Pfälzer Sommergerste, die nach Sortenreinheit und Reife bei über 500 Bauern ausgewählt wird, die der Brauerei seit Generationen verbunden sind, wird in der eigenen Mälzerei veredelt. Und aus einer eigenen Quelle wird ein Wasser gewonnen, wie es besser nicht sein kann: Mächtige Erdschichten haben es besonders rein und keimfrei gefiltert.

„Dieser 120-jährigen Tradition“, so Dr. Hage, „bleiben wir treu.“ Sie garantiert, daß das Bellheimer Bier auch morgen wie heute schmeckt: Premium auf pfälzisch.

Das Schaufenster-Gewinnspiel des Kirchheimbolander Einzelhandels kann beginnen!

26 Schaufenster in der Stadt wurden dekoriert unter dem Motto BIER. Jedes dieser Schaufenster zeigt einen Buchstaben oder ein Zeichen, welche Sie auf der nebenstehenden Karte eintragen. Zusammengefaßt ergeben sie einen Spruch.

Die ausgefüllte Karte – vergessen Sie nicht Namen und Adresse einzutragen – können Sie in einem der Geschäfte oder am Donnersberg-Touristik Informationsstand auf dem Messeplatz abgeben.

Es gibt 50 Fäßchen Bier und vieles mehr zu gewinnen!

Die Gewinner werden aus den richtigen Lösungen gezogen und im „Residenzboten“ bekanntgegeben.

Auf dem Rundgang durch die Stadt können Sie auch feststellen, was der Einzelhandel alles zu bieten hat.

Zusätzlich zum Gewinnspiel des Kirchheimbolander Einzelhandels hat die Stadtverwaltung einen Wettbewerb ausgeschrieben für die schönste, originellste Schaufenstergestaltung.

Drei Preise warten auf den talentiertesten Dekorateur!

Machen auch Sie mit, suchen Sie das schönste Schaufenster aus und kreuzen Sie auf der Gewinnspielkarte den Namen des Geschäfts an.

Also mitmachen und gewinnen!

Schaufenster- Wettbewerb

„Erste Kerchemer Bierwoche“

Schaufenster-Gewinnspiel

In den für die Bierwoche dekorierten Schaufenstern der Kirchheimbolander Einzelhändler sind Buchstaben ausfindig zu machen. Notieren Sie sich diese – zusammengesetzt ergeben sie den gesuchten Lösungsspruch.

Geben Sie Ihre Teilnehmerkarte bitte in den am Wettbewerb teilnehmenden Geschäften ab und gewinnen Sie einen der vielen „bierischen Preise“

– 50 Faß Bier und vieles mehr ...



PARKBRÄU

Ein Bier, mit dem man
Freundschaft schließt

Mit Tradition und Fortschritt in die Zukunft

Nach diesem Leitgedanken wird in der Parkbrauerei, der größten Brauerei der Pfalz, gehandelt. Die Stärke der Tradition liegt in der Anpassungsfähigkeit an neuen Gegebenheiten unter Bewahrung überlieferter Werte. Fortschreitende Technik und moderne Technologien sind Herausforderungen, um höchste Qualität mittels traditioneller Braukunst zu erhalten.

Qualität und Erfolg verpflichten

PARKBRÄU-Biere sind hochwertige Produkte, die das gehobene Qualitäts- und Markenbewußtsein des Verbrauchers ansprechen.

Die Parkbrauerei verfügt über Braustätten sowohl in Pirmasens als auch in Zweibrücken, außerdem wird das verarbeitete Malz in der eigenen Mälzerei in Kirchheimbolanden hergestellt. Mit Niederlagen in Altenglan, Kaiserslautern, Mannheim, Neustadt und Saarbrücken besteht eine Präsenz im gesamten Marktbereich.

**PARKBRÄU-Qualität ist
kein Zufall!**

Privatbrauerei Becker St. Ingbert

Seit die Privatbrauerei Becker im Jahre 1877 gegründet wurde, nimmt sie eine herausragende Stellung als Hersteller von Bieren der höchsten Qualitätsklasse ein. Die Firmenphilosophie beruht auf dem Grundgedanken, daß man dem Kunden nur das Beste anbieten darf, was für alle Zukunft gilt.

Heute ist die Privatbrauerei Becker mit etwa 700 000 hl (das sind 7 000 000 Bierkasten, welche aneinandergereiht ein Strecke von 2 800 km ergeben) eine der größten Privatbrauereien Deutschlands und die einzige deutsche Brauerei mit eigener Produktionsstätte in Frankreich.

Ausgehend von dem Grundgedanken der höchsten Qualität und der laufenden Anpassung an den Geschmack der Bierfreunde, gibt es seit April 1986 das neue extra herbe Premium Pils „Becker's Extra“. Dieses Premium Pils ist das herbeste unserer Qualitätssicherung bekannte Pils in Deutschland.

Becker's Extra können Sie in der Becker's Gastronomie und auf der Kirchheimbolander Bierwoche probieren und feststellen, warum sich Becker's Extra zu einer der erfolgreichsten Pilsmarken der letzten Jahre entwickelte.

Die Malzfabrik Schragmalz GmbH

ist eine Tochterfirma der Karl Bindowald Kupfermühle GmbH in Bischheim und beschäftigt sich ausschließlich mit der Herstellung von Gerstenmalz für die Brauereien.

Die Betriebsstätte ist in Hochheim/Main, die Silos sind in Mainz. Es werden insgesamt 12 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Malzproduktion liegt bei ca. 17 000 Tonnen jährlich; die Silokapazität in Mainz beträgt ca. 25 000 Tonnen, die in Hochheim ca. 5 000 Tonnen. Es werden Brauerei-Kunden in ganz Deutschland beliefert.

Die Geschäftsabwicklung ist wie folgt: Die Gerste wird von den Landwirten in Bischheim angeliefert, nach Hochheim transportiert und dort in einem Arbeitsgang (der insgesamt 9 Tage umfaßt) zunächst eingeweicht, zum Keimen gebracht und dann abgedarrt. Das Malz wird danach bei den Brauereien verarbeitet.

Henninger- Bräu

Die Henninger-Bräu AG nimmt eine exponierte Stellung in der bis auf das Jahr 1288 zurückgehenden Bierbrautradition der Stadt Frankfurt ein.

1869 legte Johann Heinrich Steir den Grundstein für die spätere Henninger-Bräu auf dem Areal auf dem diese bis heute steht.

Kurz danach erwarb Heinrich Christian Henninger den Steir'schen Brauereibetrieb und vertritt mit seinem Namen die alte Tradition gewachsene hohe Braukunst des Unternehmens bis heute.

Von der Jahrhundertwende bis zum Jahr 1970 konnte die Henninger-Bräu den Bierausstoß von 200.000 Hektolitern auf über 2.000.000 Hektoliter per annum steigern. Von Anfang an begründete die industrielle Fertigung und die marktorientierte Produktentwicklung den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens.

1951 wurde bei Henninger das erste Dosenbier in Deutschland abgefüllt und 1956 die erste vollautomatische Flaschenfüllerei in Betrieb genommen.

Als weiterhin sichtbares Zeichen für Erfolg und Leistungsfähigkeit wurde 1961 der 120 Meter hohe Henninger-Turm gebaut, das größte Lagergebäude für Brauergeste in Deutschland.

Henninger ist heute eine moderne Brauerei mit Tochterfirmen Beteiligungen, Lizenznehmern und Exporten nach allen Kontinenten - von den USA bis Japan

Nacht Mo.-Fr. **Entwicklung** **Farbbilder auf Kodak-Papier** **49** **Heute gebracht - morgen** **11 00 Uhr gemacht!** **Paßbilder sofort zum Mitnehmen!** (10x10, 10x13, 10x15 ab von Kleinbild, Disc, Pocket) (Filmentwicklung + je 1 Hochglanzbild) Montag-Freitag

Foto Express · Kirchheimbolanden · Schoßstr. 6 · Tel. 80 89

Schauen Sie sich einmal die folgenden
Kirchheimbolander Schaufenster näher an:

- | | |
|----------------------|---------------------|
| ● Stricker | ● Binoth |
| ● Göbel | ● Weiler |
| ● Merten | ● Haussmann |
| ● Kircher | ● Wässa |
| ● Kircher | ● Hirsch |
| ● Sattler | ● Kaiser |
| ● Enkler | ● Butz |
| ● Zepp | ● Stepan |
| ● Jäger | ● Diemer |
| ● Enders | ● Wißmann |
| ● Burgey/Klotz | ● Marita Mode |
| ● Denig | ● Schäfer |
| ● Menck | ● Orzech |

Lösungs-
spruch:



Glückslos

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Ort: _____
Telefon: _____
Beruf: _____

1956 **30 Jahre** 1986
Weinkellerei
A. Ludwig Boelckel
WEINKÜFER-MEISTER
8719 Kirchheimbolanden
Telefon 06352/3474

Jetzt wieder im Sortiment!
SONDERANGEBOT

1983er **Kirchheimb. Schloßgarten**
Müller-Thurgau, trocken, QbA
Ltr.-Fl. DM 3,80

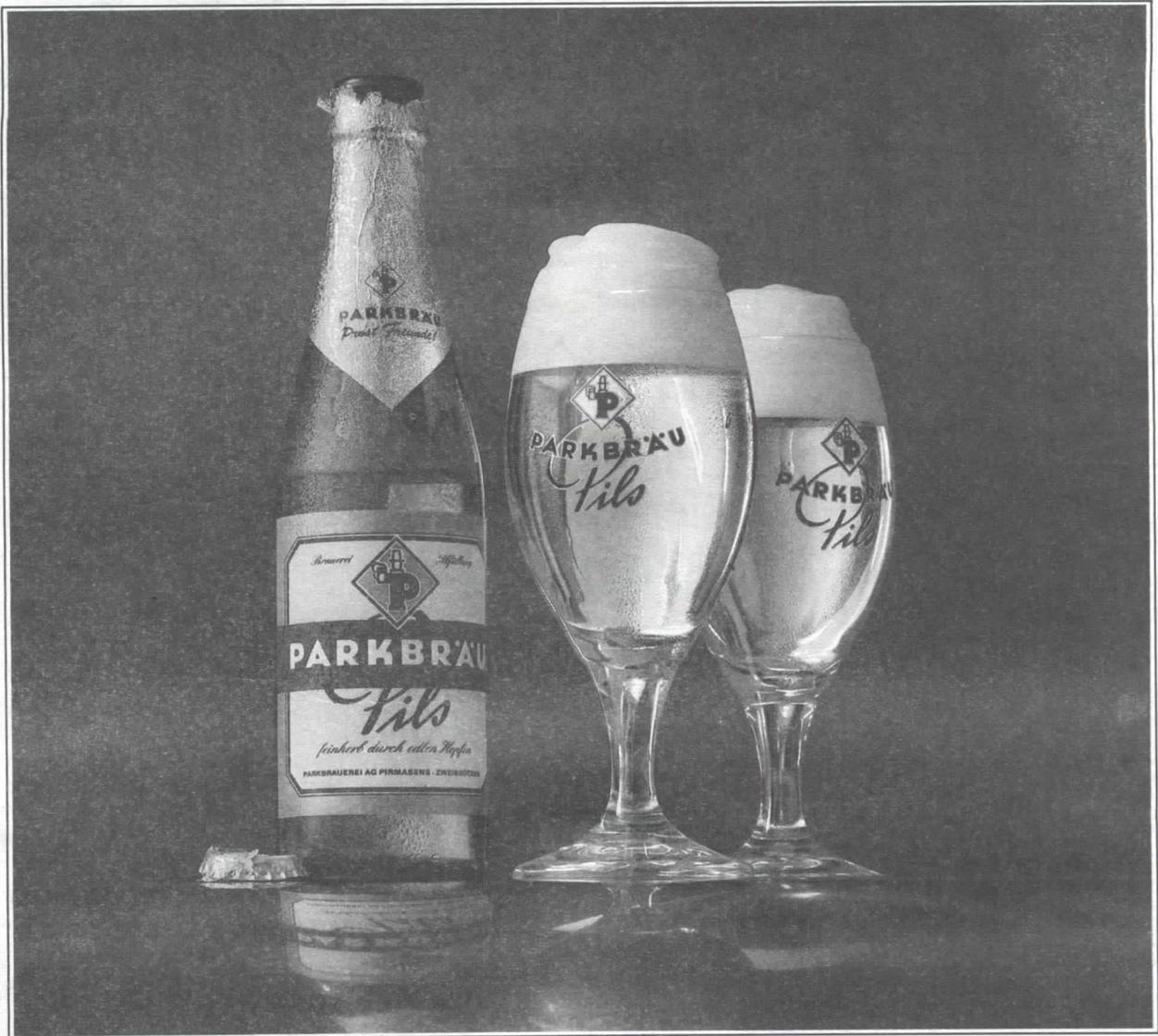
1983er **Kirchheimb. Schloßgarten**
Müller-Thurgau, halbtrocken
Ltr.-Fl. DM 3,80

1983er **Kirchheimb. Schloßgarten**
Müller-Th., Kabinett, trocken
0,7 l Fl. DM 3,50

1984er **Zeller Kreuzberg**
Bacchus, halbtrocken, QbA
Ltr.-Fl. DM 3,90

1983er **Zeller Schnepfenflug**
vom Zellertal
Portugieser, trocken, QbA
Ltr.-Fl. DM 4,20

Das Bier,



mit dem man Freundschaft schließt



PARKBRÄU

PARKBRAUEREI AG PIRMASENS · ZWEIBRÜCKEN

Geschichte einer Brauerei

Pfungstädter Brauerei von 1831 bis heute

1831 – Justus Hildebrand, von seiner Wanderschaft zurück, eröffnet eine Gastwirtschaft dazu eine Brennerei und Hausbrauerei in Hahn im Hause Gernsheimer Straße 82, „Zum Hirsch“.

In der Brauerei wird obergäriges Bier hergestellt.

1833 – Das Thermometer wird in der Brauerei eingeführt.

1846 – 480 hl/Jahr Justus Hildebrand hat seine Brauerei von Hahn nach Pfungstadt verlegt; Grund war der bessere Baugrund und der niedrigere Grundwasserspiegel in Pfungstadt.

Am 12. Oktober 1846 erster Sud untergärigen Bieres.

1840 wird das erste untergärige Bier auch in Norddeutschland gebraut, durch eine Hefe aus Bayern.

1859 – 750 hl/Jahr Erweiterung der Keller.

Im Verzeichnis der Gewerbetreibenden der Gemeinde Pfungstadt finden sich 1859 folgende Eintragungen:

„Hildebrand, Justus, Bierbrauer, welcher mehr als 50 Ohm jährlich braut, mit 4 Gehilfen.

Gastwirt und Branntweinbrenner, welcher jährlich 5 Ohm brennt, mit 1 Gehilfen.“

(1 Ohm = 1,66 hl)

1864 – 3 296 hl/Jahr

1867 – 12 787 hl/Jahr

Nun beginnt von Pfungstadt aus der weltweite Export in alle Länder der Erde.

New York, Chicago, Philadelphia, Melbourne, London, Paris, Wien.

Export in den vorderen Orient, Afrika, Australien, Tsching-Tau/China.

In Deutschland Lieferungen an die Saar, nach Königsberg, Berlin, Hamburg.

Verschiedene Auszeichnungen bei Ausstellungen: 1867 Paris und Hagenau; 1868 Darmstadt, 1870 Kassel; 1873 Wien; 1874 Hagenau; 1876 Philadelphia; 1879 Offenbach; 1881 Melbourne; 1884 Hannover; 1887 Königsberg; 1891 London; 1893 Chicago; 1894 Darmstadt.

Man geht zu stark gehopften Bieren über, dies im Gegensatz zu anderen Brauereien, was die Stärke des Pfungstädter Bieres wird.

1868 – 9 784 hl/Jahr Bau einer Mälzerei in Pfungstadt.

1869 – 15 515 hl/Jahr Bau eines Kesselhauses und einer neuen Dampfmaschine mit 175 PS.

1870 – 21 648 hl/Jahr

1873 – 43 053 hl/Jahr

Obergäriges Bier wurde in der Form vom Faß verkauft, daß die sogenannten „Bierschenker“ durch die Orte zogen und der Bevölkerung in den von diesen mitgebrachten „Bouteillen“ das Bier ausschenkten.

Mit Einführung des untergärigen Bieres nimmt der Flaschenbierverkauf zu.

1874 – 41 811 hl/Jahr

17. August 1874 Antrag zum Aufstellen einer Dampfmaschine.

1876 – Weiterer Ausbau der Brauerei.

1884 – 40 000 hl/Jahr

Erste Ammoniak-Kältemaschine in Pfungstadt von Linde.

weiter Seite 14



Christian Henninger

DER NAME VERPFLICHTET UNS, BESTES BIER ZU BRAUEN.

Zwei Preise für Fuchs-Brauerei

Bei der DLG-Bierprüfung war Windesheimer Betrieb erfolgreich

Der Pilsgeschmack, der höchste Anerkennung findet.

Die Proben waren bei 20 bis 25 Grad einer vier Wochen dauernden Haltbarkeitsprüfung unterzogen worden und durften danach keinerlei Trübung aufweisen. Laboruntersuchungen hatten sich auf Extrakt, Alkoholgehalt, Stammwürze, Ausblühungsgrad und Farbe, auf den pH-Wert und die Haltbarkeit und die Haltbarkeit waren die wichtigsten Kriterien überhaupt.

Bei diesem Spezialwettbewerb erhielt die Fuchs-Brauerei für das Flaschenbier »Fuchs-Meister-Pils« einen großen DLG-Preis, ferner für das Flaschenbier »Fuchs-Edel-Pils« noch einen silbernen DLG-Preis. Auch letzterer ist eine hervorragende Auszeichnung für ein Bier in der Gesamtbewertung ganz knapp unter der höchstmöglichen Punktzahl. Große Preise als besten Testat waren nur für 23,6 Prozent der geprüften Biere zuerkannt worden. Diese Biertypen der Fuchs-Brauerei dürfen nun eine bestimmte Zeit mit den erwähnten Testaten besonders kenntlich gemacht werden.

Die Proben waren bei 20 bis 25 Grad einer vier Wochen dauernden Haltbarkeitsprüfung unterzogen worden und durften danach keinerlei Trübung aufweisen. Laboruntersuchungen hatten sich auf Extrakt, Alkoholgehalt, Stammwürze, Ausblühungsgrad und Farbe, auf den pH-Wert und die Haltbarkeit und die Haltbarkeit waren die wichtigsten Kriterien überhaupt.

Bei diesem Spezialwettbewerb erhielt die Fuchs-Brauerei für das Flaschenbier »Fuchs-Meister-Pils« einen großen DLG-Preis, ferner für das Flaschenbier »Fuchs-Edel-Pils« noch einen silbernen DLG-Preis. Auch letzterer ist eine hervorragende Auszeichnung für ein Bier in der Gesamtbewertung ganz knapp unter der höchstmöglichen Punktzahl. Große Preise als besten Testat waren nur für 23,6 Prozent der geprüften Biere zuerkannt worden. Diese Biertypen der Fuchs-Brauerei dürfen nun eine bestimmte Zeit mit den erwähnten Testaten besonders kenntlich gemacht werden.

AZ. 100m 14. 1. 86



FUCHS

Die kleine Brauerei mit dem großen Bier.

NESER GETRANKEDIENST

Karl-Friedrich Nesper Kirchheimer Str 48
6718 Grünstadt Tel: 063 59 / 21 19

IHR LIEFERANT FÜR:



Die meisten Biertypen führen wir auch in verschiedenen Faßgrößen. Und außerdem: Weine und Spirituosen aus dem In- und Ausland.

Getränke Nesper – Ihr Spezialist für den großen und den kleinen Durst.

Brauerei Dinkelacker

Brau-Erfahrung aus 200-jähriger Tradition

Über 200 Jahre Brauerfahrung, von Generation zu Generation in der Familie Dinkelacker weitergegeben und das Festhalten am Qualitäts-Prinzip, haben die Brauerei Dinkelacker zur größten in Familienbesitz befindlichen Privatbrauerei Baden-Württembergs und zu einer der großen konzernfreien in der Bundesrepublik werden lassen.

Der Jahresbierausstoß beträgt weit über eine Million Hektoliter. Drei vollautomatische Flaschenabfüllanlagen mit Stundenkapazität von 80 000, 60 000 und 30 000 Flaschen sorgen dafür, daß täglich etwa eine Million Flaschen Bier abgefüllt und etikettiert werden können. 120 Lastwagen, 50 Anhänger und 30 Stapler stehen zum Weitertransport zur Verfügung.

Das unbeirrte Befolgen der Unternehmens-Philosophie, nur Spitzenbiere zu brauen und die konsequente Durchsetzung des für richtig erkannten Markenstils haben Dinkelacker CD-Pils und Dinkelacker Privat zu den Erfolgsbieren werden lassen, die sie heute sind. Sie sichern der Brauerei Dinkelacker 10 Prozent des Biermarktes in Baden-Württemberg.

Die Spezialität der befreundeten Brauereien Sanwald: Weizenkrone, Diät-Pilsener und Extra - ein Bier ohne Alkohol -, geben der Brauerei Dinkelacker die Möglichkeit auch spezielle Geschmackswünsche der Bierfreunde zu erfüllen.

Durch den Willen zur Qualität und die Liebe zur Tradition wurde Dinkelacker Bier für seine Freunde im In- und Ausland zum reinen, unverfälschten Genuß.

Mit ihrem Wertversprechen gibt die Brauerei Dinkelacker den Biertrinkern Vertrauen in ihre Marke, für deren Qualität sie gerne bereit sind, etwas mehr auszugeben.



Schloss

Privat Pilsener

Das Ausgereifte mit dem feineren Geschmack.



NEU. BECKER'S EXTRA. DAS EXTRA-HERBE PREMIUM-PILS.

EIN MANN EIN EXTRA



...am liebsten Becker's 

1886 – Genehmigung zur Inbetriebnahme einer Lokomobile (aus England). Gleisanschluss der Brauerei. Einweihung der Bahnstrecke Eberstadt-Pfungstadt.

1895 – 52 646 hl/Jahr
30 Flaschen Bier kosten 3 Mark

1896 – 58 668 hl/Jahr
50-jähriges Jubiläum in Pfungstadt. Firma Hildebrand Hoflieferant des Herzogs von Hessen.

1897 – 61 089 hl/Jahr
Aufstellung einer Dampfmaschine mit einer Antriebswelle von 25 m, die heute noch in unserem Maschinenhaus steht. Kombiniert als Linde-Kältekompressor und Dynamo-Gleichstrom, 110 Volt, für Kellerkühlung und Eiszerzeugung.

Das Natureisschlagen im Pfungstädter Moor war damit beendet.

1901 – Eigenversorgung der Brauereien mit Strom durch Erweiterung der Anlagen.

1904 – 76 922 hl/Jahr

1907 – 72 897 hl/Jahr
Krisenjahre der deutschen Wirtschaft.

1908 – Sudhaus-Hochbau.

1909 – 79 170 hl/Jahr

1913 – 98 302 hl/Jahr

Es gelang der Exportbrauerei, von 1867 bis 1913 die Ausfuhr zu verdreifachen. Der erste Weltkrieg und die jahrelange handelspolitische Aussperrung Deutschlands in der Nachkriegszeit haben dem Bierexport erheblichen Schaden bereitet.

1914 – 98 876 hl/Jahr
Beginn des ersten Weltkrieges

1915 – Verringerung der Bierherstellung aus Mangel an Brauergerste.

1920 – 30 049 hl/Jahr
Inflationsbeginn, Rückschlag durch den Friedensvertrag.

1929 – 74 425 hl/Jahr
Langsame Erholung der deutschen Wirtschaft.

1930 – 67 220 hl/Jahr
Rheinland wird geräumt.

1939 – 45 857 hl/Jahr
1. September 1939 Zweiter Weltkrieg

1944 – Unsere Mälzerei durch Brandbomben ausgebrannt.

1945 – 19 707 hl/Jahr
Ende des zweiten Weltkrieges.

Brauerei beschlagnahmt, Räume durch US-Soldaten genutzt. Auch hier in der Tenne Opel-Maschinen ausgebaut.

Mai/Juni 1945: Genehmigung der Militärbehörde, die Produktion wieder aufzunehmen.

Juli/August 1945 erstmals wieder Bier gebraut (ohne Braumeister) mit 2 LKW, Holzvergaser, „Büsing“, wieder Bier ausgefahren.

1946 – Lohnbrau-Verträge für den hiesigen Raum, wegen Transportverbots außerhalb eines Landes, mit Sandler, Mönchshof, Pschorr.

Es wird ein „bierähnliches Getränk“ aus Molke, die aus den umliegenden Molkereien bezogen wurden, gebraut (Molkenbier).

1948 – 24 874 hl/Jahr
In der Westzone wird Sudverbot gelockert, 1,7% Bier erlaubt.

wird am 24. Juni 1948 durch die Berlinblockade wieder hinfällig.

Nach der Währungsreform: tiefster Stand in Produktion und Umsatz, 1 000 hl im Monat war die Grenze der Wirtschaftlichkeit, Kurzarbeit für 2 Tag in der Woche für den Monat Juli 1948.

1949 – 20 958 hl/Jahr
Die Brauerei kauft den ersten LKW nach dem Krieg.

1951 – 42 200 hl/Jahr
Ausstoß gegenüber 1950 fast verdoppelt.

1954 – Zweimalige Erweiterung des Gärkellers und Einbau von zwei Alu-Bottichen.

1955 – Zwei neue Tiefbrunnen werden gebohrt, eine Wasseraufbereitungsanlage wird erstellt.

1956 – 77 000 hl/Jahr
Neubau und Einbau eines Vier-Geräte-Sudwerkes aus Kupfer.

1960/62 – Erweiterung der Lagerkellerkapazität durch drei neue Abteilungen mit Alu-Tanks.

1966 – 173 000 hl/Jahr

1972 – Tankhochhaus für Lagerung

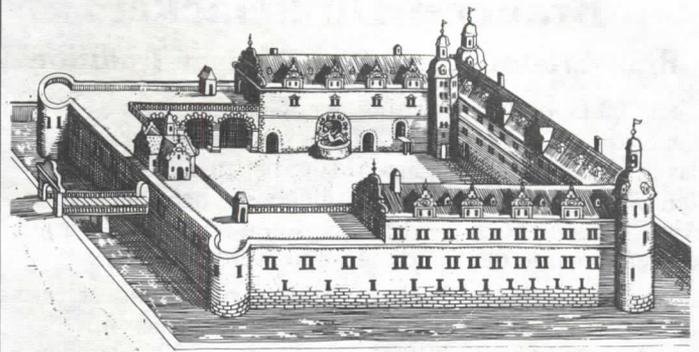
1973 – 213 570 hl/Jahr
Produktionsrationalisierung

1976 – 216 975 hl/Jahr
Faßfüllerei-Neubau

1978 – Neue Flaschenfüllerei, Anlage 45 000 Flaschen/Stunde.

1980 – 242 166 hl/Jahr

1981 – Fertigstellung der Gärabteilung und Ausbau 2 zylindronischer Gärgefäße. Umbau der Anstellbottiche auf Kondensatulauf.



Renaissance-Schloss zu Neunkirchen anno 1687

Laut der Rechnung des Haushofmeisters Johann Jacob Voltzen der Grafen zu Nassau-Saarbrücken wurde bereits im Jahre 1687 in der eigenen Schloss-Brauerei des Renaissance-Schlusses zu Neunkirchen Bier gebraut.

1838 erfolgte die Gründung der heutigen Schloss-Brauerei, Braustätte des Schloss-Privat Pilsener.

Brauerei Dinkelacker Stuttgart

Über 200 Jahre Brauerfahrung, von Generation zu Generation in der Familie Dinkelacker weitergegeben und das Festhalten am Qualitäts-Prinzip, haben die Brauerei Dinkelacker zur größten in Familienbesitz befindlichen Privatbrauerei Baden-Württembergs und zu einer der großen konzernfreien in der Bundesrepublik werden lassen.

Der Jahresbieraustoß beträgt weit über eine Million Hektoliter. Drei vollautomatische Flaschenabfüllanlagen mit Stundenkapazitäten von 80 000, 60 000 und 30 000 Flaschen sorgen dafür, daß täglich etwa eine Million Flaschen Bier abgefüllt und etikettiert werden können. 120 Lastwagen, 50 Hänger und 30 Stapler stehen zum Weitertransport zur Verfügung.

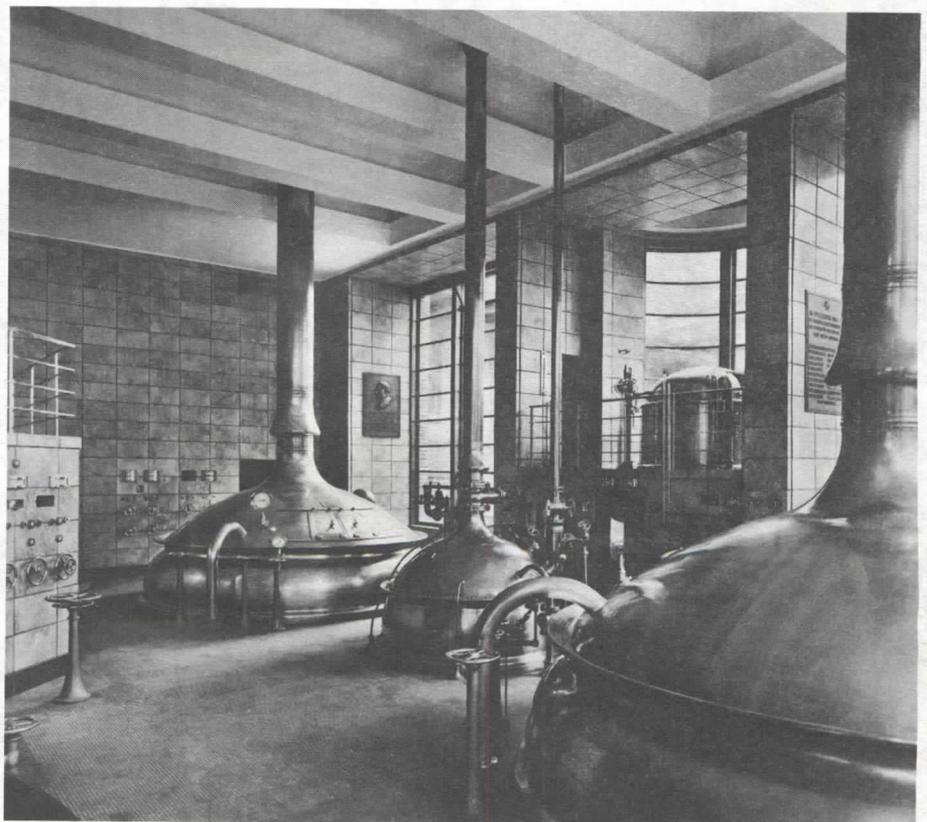
Das unbierre Befolgen der Unternehmens-Philosophie, nur Spitzenbiere zu brauen und die konsequente Durchsetzung des für richtig erkannten Markenstils haben Dinkelacker CD-Pils und Dinkelacker Privat zu den Erfolgsbieren

werden lassen, die sie heute sind. Sie sichern der Brauerei Dinkelacker 10 Prozent des Biermarktes in Baden-Württemberg.

Die Spezialitäten der befreundeten Brauerei Sanwald: STAMM ALT, Weizenkroner, Diät-Pilsener und EXTRA-ein Bier ohne Alkohol -, geben der Brauerei Dinkelacker die Möglichkeit auch spezielle Geschmackswünsche der Bierfreunde zu erfüllen.

Durch den Willen zur Qualität und die Liebe zur Tradition wurde Dinkelacker Bier für seine Freunde im In- und Ausland zum reinen, unverfälschten Genuß.

Mit ihrem Wertversprechen gibt die Brauerei Dinkelacker den Biertrinkern Vertrauen in ihre Marke, für deren Qualität sie gerne bereit sind etwas mehr auszugeben.



Kronland

sb-getränke-shop



Probier mal Bier
aus deutschen Landen

Kerchemer Bierwoche

Jägersberger 8.98
Export o. Pils 20/0,5 Ltr.

Würzb. Bürgerbräu 10.90
Export o. Pils 20/0,5 Ltr.

Wicküler 12.98
Pilsener 24/0,33 Ltr.

Henninger 13.45
Export o. Kaiserpils 20/0,5 Ltr.

Parkbräu 14.98
Export 20/0,5 Ltr.

Franziskaner 16.95
Hefeweißbier 20/0,5 Ltr.

Beck's 17.50
löscht Kenner-Durst 24/0,33 Ltr.

Bischoff 17.45
Premium-Pilsener 24/0,33 Ltr.

Bitburger 17.98
Pilsener 24/0,33 Ltr. o. 20/0,5 Ltr.

Weihenstephan 18.95
Edelpils o. Weizen

Erdinger 19.95
Hefeweißbier o. klar 20/0,5 Ltr.

Hannen-Alt 19.98
20/0,5 Ltr.

Schneider-Weisse 21.45
20/0,5 Ltr.

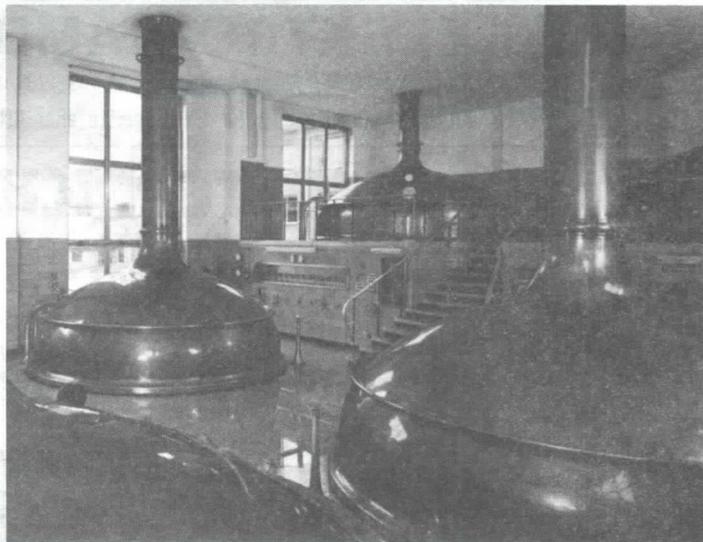
Andechser- Klosterbräu 22.95
Spezial hell o. dunkel 20/0,5 Ltr.

Andechser- Klosterbräu 27.95
Doppelbock dunkel 20/0,5 Ltr.

Kulm. Mönchshof 9.50
Pilsener 5-Ltr. Dose

- Rockenhausen, Bezirksamtstr. 41a
- Kirchheimbolanden, Marnheimer Str. 64
- Eisenberg, Hauptstr. 28a
- Göllheim, Königkreuzstr. 51

P
direkt
am Shop



Sudkessel in einer Brauerei



Pfungstädter Premium

Seit jeher gerühmt
wegen seines feinen, edelherben Geschmacks.
Nach traditionsreichem Rezept
mit klarem Quellwasser aus dem Odenwald
sorgsam gebraut.

Probier mal Bier aus deutschen Landen
zur „Kerchemer Bierwoche“!

Spezialitäten aus Bayern und dem Rheinland
mit Spitzenbieren der deutschen Braukunst



KLOSTERBRAUEREI
ANDECHS Spezial hell u. dunkel, Doppelbock



SPATEN FRANZISKANER HEFE-WEISSBIER
MÜNCHEN Hefetrübes-Export-Weizenbier



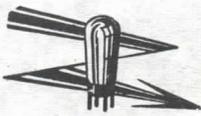
Hannen Alt
Die Seele des Altbiers

Besuchen Sie uns an Stand 12 und 13 im Bierzelt auf dem Festplatz:

GETRÄNKE KOCH

Getränke-, Genußmittel-, Gastro-Service

Mühlstraße 59/61
6750 Kaiserslautern
Postfach 25 46
Tel. 06 31/7 00 76



ELEKTRO-RAMB

Marnheimer Str. 88 · Kirchheimbolanden · ☎ 0 63 52/38 48

Ab sofort Kundendienst für Elektrogeräte aller Art.

Elektroinstallation gehört in Fachhände! Wir bürgen für Qualität und fachgerechte Arbeit.

Unser Bereich umfaßt:

Neu- und Altbauinstallation · Zählerplatzänderung
Heizungsanlagen · Antennenanlagen
Reparaturen und Wartung · Industrieanlagen

TAPETEN + TEPPICHBODEN-CENTRUM

Aus unserer Farbenabteilung:

Florit Dispersionsfarbe

die preiswerte Innenfarbe, waschfest 10 Liter DM **32,20**

Kunststoff Fassadenfarbe

sehr gute Deckkraft, wetterfest, eine Spitzenqualität mit großer Ergiebigkeit 4 kg DM **22,--**

8 kg DM **37,60**

16 kg DM **68,--**

NEU

Consolan Wetterschutzlasur

umweltfreundliches, seidenmattes Lasuranstrichmittel mit Spezialwachsen für Holz im Freien und im Haus beide Produkte sind mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnet

Einführungspreis

750 ml DM **13,50**

Aus unserer Fußbodenabteilung:

Neu Fußbodenplatten aus Naturkork

Steigendes Interesse an natürlichen Rohstoffen haben Kork in der Raumgestaltung zunehmende Bedeutung eingeräumt, hohe Isolierwerte und ein gesundes Raumklima machen Kork als Bodenbelag besonders wertvoll. Aktionspreis zum Kennenlernen Plattengröße 30 x 30 cm per qm nur DM **19,90**

Teppichboden

Feinschlinge 400 cm per qm DM **8,40**

Maisstroh Naturfaser Teppiche

aktuell und preiswert, vielseitig verwendbar kann auch im Freien z.B. Balkone und Terrassen verlegt werden, in vielen Größen 210 x 300 cm DM **126,--**

150 x 210 cm DM **63,--**

30 x 30 cm DM **1,95**

Darum dem Preis und der Qualität zuliebe zuerst in Ihr Fachgeschäft

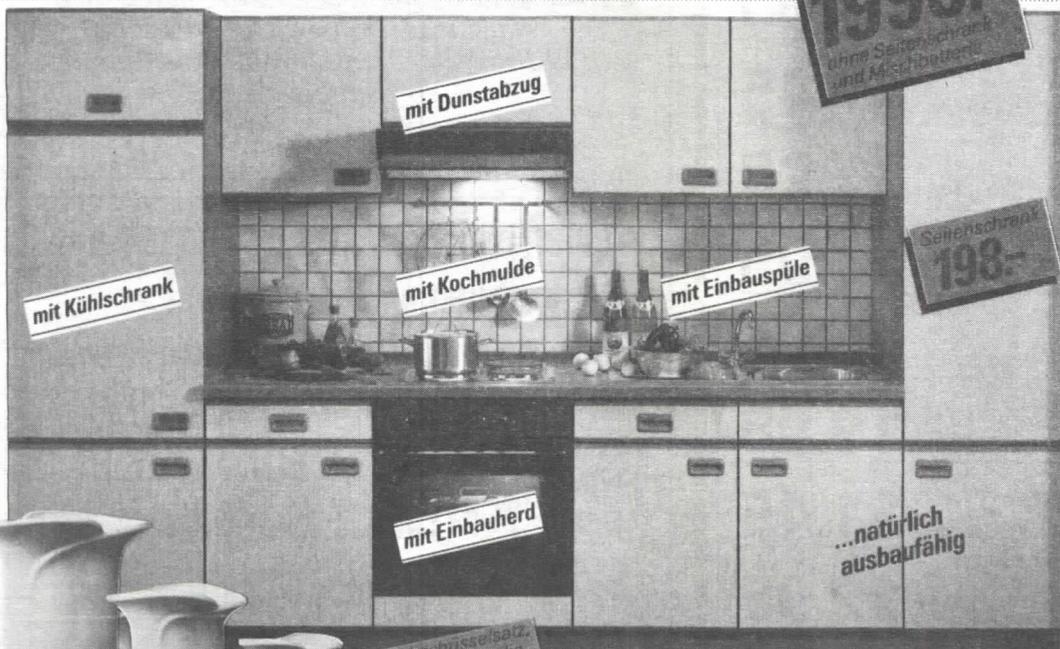
WÄSSA KG

6719 Kirchheimbolanden · Marnheimer Str. 68

Telefon 0 63 52/35 91

Parkmöglichkeit vorm Hause

WOHNZEIT IST JEDERZEIT!



Sie sehen, gute Küchen müssen nicht teuer sein!

Das ist der absolute Preisknüller dieses Prospekts! - Eine Basisküchenzeile in pflegeleichtem Kunststoff mit abgesetzten Querprofilen und idealen Muschelgriffen. Auch hier mit allen Einbaugeräten, die nichts zu wünschen übrig lassen, es sei denn, ein weiterer Ausbau steht an! 270 cm breit, (ohne Mischbatterie).

Die Wohnschau im Herzen der Stadt

MÖBEL Jäger

Inh. W. Tonkowski

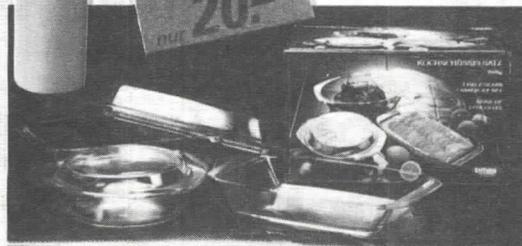
Schloßstraße 4

Telefon 0 63 52/35 71

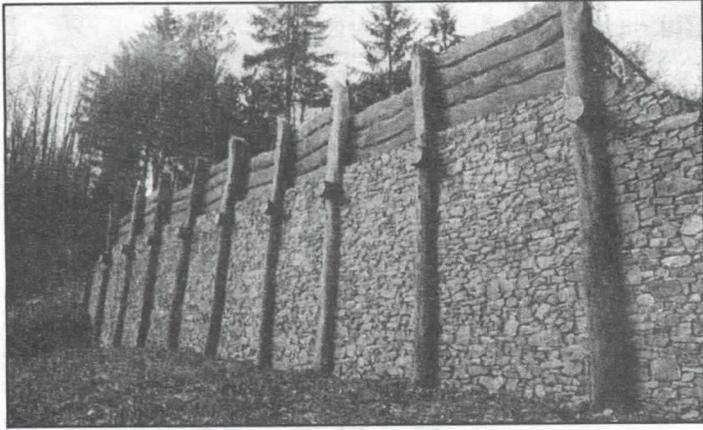
6719 Kirchheimbolanden



Formschöne Vasen, 3 Stück **20,-**



Kochschüssel/satz, feuerfest, 3-teilig **20,-**



Auf den Spuren der Kelten und Römer

Der mit herrlichen Wäldern bedeckte Donnersberg prägt als markantes Bergmassiv die Landschaft des Donnersbergkreises, in die er überwältigende Ausblicke bietet. Sein Zentralplateau wird von einem mächtigen 8,5 km langen Ringwall-System umzogen, den Resten der Befestigungsanlagen einer spätkeltischen Stadt (Oppidum) des

letzten vorchristlichen Jahrhunderts, einer der größten Anlagen in Mitteleuropa. Die heute im Gelände sichtbaren Wälle sind die verstärkten Reste der keltischen Befestigungsmauern. Der Donnersbergkreis hat Teile der ehemaligen Befestigungsanlage mit einem archäologisch, historischen Wanderweg „dem Keltenweg“ erschlossen.

Der Keltenweg führt an die verschiedenen Ausgrabungsstätten auf dem Donnersberg. Immer wieder finden sich am Wege Informationstafeln, die die charakteristischen Merkmale des Oppidums erläutern.

Wohl einmalig in ganz Deutschland, sogar in ganz Mitteleuropa, dürfte die Rekonstruktion eines etwa 25 m langen Teilstückes der ehemaligen Befestigungsanlage auf dem Donnersberg sein, die jetzt zur Besichtigung freigegeben wurde. Ein weiteres interessantes Wanderangebot für geographisch, bergbaugeschichtlich Interessierte bietet der Donnersbergkreis. Der sogenannte „Grubenrundwanderweg“ in Imsbach erschließt die bis auf römische Zeit zurückgehenden Erzgruben im ehemaligen Bergbaurevier Imsbach. Wen es interessiert, der Donnersberg läßt sich auch „von innen“ besichtigen. In den „Weißen Gruben“ kann der Besucher den Berg etwa 300 Meter weiter „unter Tage“ begehen, wo ihn die schillernde Welt der Mineralien erwartet.

Ein neu eröffnetes Besucherbergwerk in Eisenberg „erzählt“ ein Stück Geschichte des Tonbergbaus in der Region.

Die besonderen Wanderangebote!



Keltenwanderung
archäologisch-historischer Wanderweg auf dem Donnersberg



Gruben-Rundwanderweg Imsbach
geographischer bergbaugeschichtlicher Lehrpfad



Weinwanderweg
historisch-geologischer Wanderweg von Bockenheim durch das Weinbaugebiet Zellertal in die „Kleine Residenz“ Kirchheimbolanden



Alsenztaleswanderung
durch die herrliche Naturlandschaft des Alsenztales von Ebernburg bis Alsenborn

Auch der Besuch eines der Volks- und Weinfeste, lohnt sich:

Einsethumer Weinkerwe vom 18. – 21. 7. 1986

Alsenzer Wein- und Brunnenfest am 28. und 29. 6. 1986

Residenzfest Kirchheimbolanden vom 9. – 11. 8. 1986

Nordpfälzer Herbstfest in Rockenhäusen vom 13. – 15. 9. 1986

Informationen, Prospekte, Wanderkarten:

DTV Donnersberg-Touristik

Umlandstraße 2 · 6719 Kirchheimbolanden
Telefon ☎ 063 52/17 12

725 Jahre Kloster Rosenthal

Wandert man auf dem Westpfalz-Wanderweg entlang, stößt man südlich von Gölheim auf die im 13. Jahrhundert gegründete Zisterzienserrinnenabtei St. Maria. Hier in Rosenthal wurde im frühgotischen Stil die Abteikirche gebaut und 1261 geweiht.

Ausgehend von dieser historisch bedeutsamen Jahreszahl lädt der „Historische Verein Rosenthal und Umgebung“ in diesem Jahr zur 725-Jahrfeier des Klosters Rosenthal ein. Zum Jubiläumsfest, das vom 22. bis 25. Mai begangen wird, gehört neben einer historischen Feierstunde und einem Vesper-Gottesdienst in der Klosterkirche auch das Klosterhoffest. Vervollständigt wird das Programm durch eine Sonntagsmatinee mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester und einem Liedernachmittag.

Was bisher kaum bekannt ist: König Adolf von Nassau, der 1298 in der historisch bedeutsamen „Schlacht am Hasenbühl“ fiel, ruhte 11 Jahre lang in der Rosenthaler Klosterkirche, bis er im Speyerer Dom beigesetzt werden konnte.

Ende des 15. Jahrhunderts wurde die Kirche im spätgotischen Stil umgebaut. Das Kloster wurde im Bauernkrieg verwüstet und 1572 endgültig aufgelöst. Von der Abteikirche blieben Seitenmauerreste mit Strebepfeilern und der westliche Giebel erhalten, der das für Rosenthal charakteristische Türmchen mit dem Steinhäubendach trägt. Grab-

platten von Äbtissinnen und Stiftern stehen an den Seitenmauern der Kirche. Der Kreuzgang ist völlig verschwunden. Die Reste des einst bedeutenden Kirchengebäudes hat der „Historische Verein Rosenthal und Umgebung“ mit finanzieller Unterstützung von Land, Kreis und Verbandsgemeinde und in ungezählten ehrenamtlichen Arbeitsstunden restauriert. Sie ist ein lohnendes Ausflugsziel für historisch Interessierte. Die Gesamtanlage des Klosters ist im wesentlichen erhalten geblieben. Alle Gebäude sind seit Anfang des 19. Jahrhunderts in Privatbesitz.

Einladung zur Jubiläumsfeier „725 Jahre Kloster Rosenthal“ sind beim Historischen Verein auf Anfrage erhältlich.

Rufnummer 063 51/80 25.

An Wochenenden und nachmittags werden fachkundige Führungen durch die Klosteranlage angeboten, für die man sich unter der Rufnummer 063 51/83 66 anmelden kann.



2. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse

Imsbach
Verbandsgemeinde
Winnweiler

ENTWURF: Heidevina Dietz

Faszinierende Welt der Minerale

Das Land um den Donnersberg ist reich an Mineralien und Fossilien. Viele Sammler wissen dies und haben sich in der schönen Naturlandschaft des Donnersbergkreises auf die Suche nach „geheimen Schätzen“ begeben.

Unter dem Motto: Informieren, Tauschen, Kaufen steht die 2. Donnersberg-Mineralien- und Fossilienbörse, die vom 19. bis 21. September 1986 in der Gemeindehalle Imsbach veranstaltet wird. Hauptsächlich werden bei der Ausstellung Mineralien und Fossilien vom Donnersberg und Umgebung zu sehen sein. Aussteller aus anderen Gebieten präsentieren zudem ihre Sammlungen mit Fundstücken aus allen Teilen der Erde.

Die Ausstellung wird am Freitag, dem 19. September mit einem Fachvortrag zum Thema: „Ehemaliger Quecksilberbergbau im Donnersbergkreis“ eröffnet.

Am Samstag, 20. September ist die Öffnungszeit der Börse von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 21. September von 9 bis 17 Uhr.

Mehr als 2000 Mineralienfreunde besuchten im vergangenen Jahr die erste Ausstellung. Auch diesmal werden zahlreiche Gäste erwartet. Für ihren angenehmen Aufenthalt sorgen gepflegte Hotels und Pensionen, Campingplätze oder Bauern- und Winzerhöfe. Die Jugendherberge Steinbach lädt mit familienfreundlichen Preisen zum Verweilen ein. Gemütliche Gasthäuser verwöhnen mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller.

Besucher, die für die Zeit der Mineralienbörse beim Donnersberg-Touristik-Verband einen Kurzurlaub buchen, erhalten kostenlos Eintrittskarten für die Ausstellung und das Besucherbergwerk „Weiße Grube“.



Wir haben die Häuser die Sie suchen!

Bauernhöfe

Nähe Kirchheimbolanden

Ehemaliger Bauernhof mit großer Scheune, Einfahrt u. Garten
Preisvorstellung: **DM 59 000,-**

6719 Rüssingen

teilrenov. Bauernhof mit Scheune, Stallung, Hof und Garten.
5 Z/K/B, Isoliervergl.
Preisvorstellung: **DM 149 000,-**

Altbau-Wohnhäuser

6761 Jakobsweiler

1968 erbautes Wohnhaus mit Garage u. großem Garten in ruhiger Ortsrandlage.
7 Z/K/B
Preisvorstellung: **DM 174 000,-**

6719 Stetten

renov. Wohnhaus m. großem Grundstück.
Das Haus hat 7 Z/K/B, Gäste-WC.
Preisvorstellung: **DM 199 000,-**

Neubau-Wohnhäuser

6719 Niefernheim

1975 erbautes Wohnhaus m. 2 Garagen u. gr. Grundstück. Das Haus hat 5 Z/K/B, Diele, Balkon. Grundstücksgröße: 1025 qm
Preisvorstellung: **DM 249 000,-**

6719 Ottersheim

1975 erbautes Wohnhaus mit Garage u. Garten. Das Haus hat 6 Z/K/B.
Preisvorstellung: **DM 239 000,-**

Weitere Angebote können gemacht werden. Fordern Sie unverbindlich unser **Gesamtangebot mit über 150 Häusern an!**



EUPORA Immobilien

Alfred Mayer - Immobilienwirt
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Marnheimer Str. 56 - Tel. 0 63 52/84 56



... nah, schnell, zuverlässig ...

UNTERHALTUNGSELEKTRONIK - KUNDENDIENST

Kirchheimbolanden - Schloßstr. 2 - ☎ 0 63 52/34 58

Kenwood HiFi Turm

Verstärker 2 x 50 Watt, Tuner, Stationstasten, Cassettenrecorder, Dolby Plattenspieler, Rack u. Glastüren
kpl. DM **1 288,-**

998.-



HiFi-kompakt

Siemens-HiFi-System RS 724
Tuner, Cassetendeck, Verstärker und Plattenspieler. 2 x 45 Watt Musikleistung. Cassetendeck mit zwei Laufwerken. Inklusiv zwei 2-Wege-Boxen.

Siemens

Stereo Turm

Radio, Verstärker 2 x 40 Watt mit Equalizer, Cassettenrecorder, Dual Plattenspieler, Schrank u. Boxen
kpl. DM **748,-**

NEUE FILME:

Videoverleih bis 19.00 Uhr geöffnet!



Das perfekte Steuergerät (KVR-A 70 R B) mit 2 x 73 Watt sinus

- Hervorragendem Empfangsteil
- Überzeugendem Verstärkerteil
- Überragendem Bedienungskomfort

1.198.-

Clint Eastwood
Pale Rider
Commander Rainbow
Truck Down

E180 ab 9,50

Farbfernsehgeräte

37 cm, Kabel **DM 598,-**

Schneider 56 cm

Stereo, Kabeltuner, Fernbedienung **DM 1 298,-**

Grundig 63 cm

Rechteckbild, Stereo, Kabeltuner, Fernbedienung **DM 1 598,-**

VHS-Videoplayer

Standbild, Suchlauf **DM 739,-**

VHS-Videorecorder

Fernbedienung, Leercass., Standbild, Suchlauf **DM 989,-**

Grundig

Kabeltuner, Standbild, Suchlauf, Fernbed. **DM 1 298,-**

Siemens

Videorecorder Frontl., Fernbed., Standb., Bildsuchlauf, Kabeltuner **DM 1 298,-**

Jetzt kaufen - im September 1986 bezahlen oder in bequemen Raten ab DM 50,- monatlich

Reparatur-Schnelldienst für Video-, Fernseh- und Radiogeräte!
Telefon 0 63 52/34 58

Neu in Kibo:



Gardinenstudio

Schloßstr. 1 · Tel. 06352/3933

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Ihr Fachgeschäft für
**Gardinen ● Tapeten
Sonnenschutzanlagen
Teppichböden ● PVC-Beläge**

Unser Service:

Beraten (auch in Ihrer Wohnung)
Messen ● Nähen
Dekorieren ● Verlegen



Zimmereibetrieb

FRITZ GÖDTEL GmbH

Bolander Straße · 6719 Marnheim · Tel. 06352/2260, privat 2371

Wir führen aus: Zimmerarbeiten · Decken- und Wandschalungen
Treppenbau · Zäune aller Art · Pergolen · Blockhütten
Gartenmöbel in rustikaler Art

HR Elektrofachgeschäft

Thermotechnik
Elektro-
installationen
Antennenbau
Reparaturen
Küchenstudio
Leuchten
Kundendienst

HEY

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Vorstadt 32 - Telefon ☉ (06352) 2923 + 5723



Im Schnitt sind Teens ganz schön raffiniert.

Das macht uns Spaß. Der raffinierte Haarschnitt gehört mit zu unserer Spezialität. Holt Euch Euer neues Aussehen!

Isolde Glas Haarmoden
6719 Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/1827

Jahresfest

des Heilpädagogium Schillerhain

Die Kinder und Mitarbeiter des Heilpädagogium Schillerhain laden für Sonntag, den 8. Juni 1986 alle Freunde und die Bevölkerung zum Jahresfest ein.

Programm:

in der Paulskirche

10.00 Uhr **Festgottesdienst**

im Heilpädagogium Schillerhain:

11.30 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **Festprogramm** (im Atrium)

14.00 Uhr **Kinderfest**, Motto im Wilden Westen
Tombola, Basar, Filmvorführungen,
Ausstellungen, Pony-Reiten und Kutschfahrten

Kaffeestuben und Führungen

17.00 Uhr **Gemeinsamer Abschluß** (im Atrium)

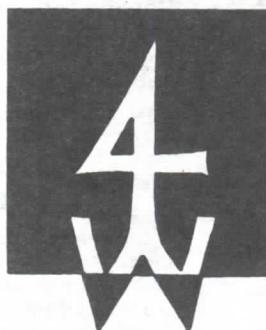
Ballonwettbewerb



Die gute Adresse für alle schönen Dinge aus Leder - kunstgewerbl. Geschenkartikel

Leder-Butz

weithin bekannt für große Auswahl u. gute Qualität.



Grabmale

E. BRUTSCHER

Bildhauer

Kirchheimbolanden

Neumayerstraße 25

Telefon (06352) 3456

**Ausstellungslager
am Friedhof**

Erstmals Zuschüsse für private Dorferneuerungsmaßnahmen

Nachdrückliche Bemühungen der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden führten dazu, daß erstmals privaten Bauherren aus Dorferneuerungsmitteln mit Staatszuschüssen unter die Arme gegriffen werden kann.

Bürgermeister Graumann, nicht ohne Stolz: „Von zwanzig Bewilligungsbescheiden für den gesamten Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz gingen zehn an Hauseigentümer in vier unserer Dorferneuerungsgemeinden. Zugleich wird die Kreisverwaltung fünf Vorhaben nach dem Modernisierung- und Energieeinsparungsgesetz bezuschussen. Somit teilen sich fünfzehn Hauseigentümer rund 100.000,—DM an Zuschüssen, wodurch ein Bauvolumen von mindestens 350.000,—DM bewegt wird.“

Graumann setzt auf die Anstoßwirkung, die diese Bescheide auslösen dürften und sieht eine gute Möglichkeit, nachhaltige Beschäftigungsaufträge für das Bauhandwerk zu schaffen. Er geht dabei davon aus, daß zahlreiche Interessenten, darunter auch Architekten, die Beratung der Verbandsgemeinde in Anspruch nehmen, damit das Anliegen der Dorferneuerung eine breite, tragfähige Basis erhält. In den Genuß der Zuschußvorteile kommen nun vor allem Hauseigentümer in anerkannten Dorferneuerungsgemeinden. Solche Anerkennungen liegen bisher vor für Bischheim, Rittersheim, Gauersheim, Stetten, Kriegsfeld, Ilbesheim und Orbis. Die Anerkennung für Marnheim wird nach den schon geleisteten Vorarbeiten in Kürze erwartet. Große Aufmerksamkeit finden inzwischen bereits umgesetzte Vorstellungen zu einem ortsgerechten Straßenausbau in Gauersheim, Bischheim, Rittersheim und Orbis.

Wie zu erfahren war, will die Verbandsgemeindeverwaltung dafür sorgen, daß möglichst bis zum Ende des Jahres 1987 Dorferneuerungspläne und -konzepte auch für alle übrigen Gemeinden ihres Zuständigkeitsbereiches vorliegen.

Die Verbandsgemeinde Göllheim feierte in Anwesenheit von Umweltminister Dr. Klaus Töpfer „20 Jahre Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung“.



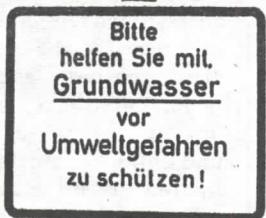


Nachrichten der Stadtwerke

Historik

Nach Überprüfung der Planunterlagen wurde mit Herrn Ing. Kölwel über den Bau der Gasanstalt ein Vertrag geschlossen, jedoch mit Vorbehalt, daß der in Aussicht stehende Platz, links von der Edenbornerstraße zur Erbauung der Gasfabrik genehmigt wird. Es wurde bei dem kgl. Bezirksamt ein Gesuch eingereicht zwecks Erlaubnis für den Bau an dem vorgenannten Platz Edenbornerstraße. Das „Nordpfälzische Wochenblatt“ brachte im April 1878 eine bezirksamtliche Aufforderung an alle diejenigen, die gegen den Bau der Gasfabrik an dem besagten Platz Einwendung zu machen haben. Die Einwendungen sollten binnen 14 Tage bei dem kgl. Bezirksamt eingereicht werden. Bis zu dem besagten Termin gingen 3 Eingaben, welche gegen die Erbauung der Gasfabrik sprachen ein.

Schutzzone für sauberes Wasser



Dieses Schild zeigt an, daß dieser Weg durch oder entlang eines Wasserschutzgebietes führt. Autofahrer dürfen hier nicht tanken und müssen dafür sorgen, daß kein Öl oder Benzin ausfließt.

Als PKW-Fahrer macht man sich wenig Gedanken über die Bedeutung des hier gezeigten Verkehrszeichens. Es steht im Einzugsbereich eines Brunnens zur Trinkwasserversorgung. Der Einzugs- und Schutzbereich ist in drei Zonen gegliedert.

Schutzzone I:

Dieser Bereich wird fest umzäunt und vor dem Betreten geschützt. Die Ausdehnung umfaßt etliche zehn Meter um die Brunnenanlagen. Hier ist jegliche Nutzung unzulässig.

Schutzzone II:

In dieser Zone benötigt das Grundwasser mindestens 50 Tage, um in den Brunnen zu fließen. In dieser Zeit sind alle Krankheitskeime abgestorben. Im wesentlichen ist nur land- und forstwirtschaftliche Nutzung erlaubt, jedoch keine landwirtschaftlichen Betriebe oder Campingplätze.

Schutzzone III:

Innerhalb dieser Fläche sind verboten: Der Betrieb von Tankstellen, Ablagerung von Chemikalien, Öl- und Teerrückstände, Kläranlagen und Mülldeponien. Hier wird das Trinkwasser vor schwer abbaubaren Verunreinigungen geschützt. Zukunftsgarantie durch Vorbeugen Die Schutzzonen und Maßnahmen können nur vorbeugen. Erst der Einzelne kann durch bewußtes Verhalten für Trinkwasser bester Qualität mithelfen. Denn jeder von uns braucht Wasser als Grundnahrungsmittel, und muß mithelfen, das Wasser für den Menschen zu schützen.

Der Schutz des Wassers ist letztlich nichts anderes, als der Schutz unserer eigenen Gesundheit, unseres eigenen Lebens.

Ohne Sauerstoff geht es nicht

Die Energiesparwelle hat unter anderem bewirkt, daß Neubauten mit zusätzlichem Wärmeschutz ausgestattet und fast nur Isolierglasfenster mit fest schließender Zugendichtung eingebaut werden. Genau wie die Bewohner in diesen modernen Wohnungen, beanspruchen auch alle Feuerstellen (Heizungen usw.) darin Frischluft. Kontrolliertes Lüften bringt zwar immer wieder neuen Sauerstoff zum Atem holen, Verbrennungsgeräte aber brauchen zum sicheren Funktionieren ständig Zufuhr an ausreichender Verbrennungsluft:

Fragen Sie den Fachmann:

Selbstverständlich sorgt der Fachmann dafür, daß die Frischluftzufuhr bei Installation von Gasfeuerstätten sichergestellt ist. Außerdem kann man auf Gasheiz- und Warmwassergeräte mit Außenwand-Anschluß zurückgreifen. Sie holen die nötige Verbrennungsluft direkt aus dem Freien.

Die elegantere Lösung, Gasgeräte dezentral ohne Raumluft zu betreiben, bietet das „Luft-Abgas-Schornstein-System“, kurz LAS-System.

Nutzen Sie die Erfahrung des Fachhändlers und der Fachleute.

Nutzen Sie die umweltfreundliche Energie **Erdgas**.

Nutzen Sie die Vorteile der Gas-Heiz-Koch- und Warmwassergeräte.

Nutzen Sie die Verkaufsförderaktion der Stadtwerke.

Nutzen Sie die Bezuschußung von **DM 500,-,-**.

„Omas Küche“

Meerrettich-Soß'

In der Pfalz ist diese weiße Soße sehr beliebt. Sie wird zu Siedfleisch und Kochfisch, zur heißgemachten Rindswurst und zur „Knowwelochworscht“ gegessen.

1 große Stange Meerrettich,

4 Eßlöffel Butter,

2 Eßlöffel Mehl,

1/4 Liter Fleischbrühe,

Salz und Pfeffer, sowie eine Prise Zucker

Den Meerrettich schaben und fein raspeln. Mit einem Teller zudecken. Jetzt die Butter zerlassen und das Mehl darin unter Rühren gelb werden lassen. Dann die heiße Fleischbrühe dazugeben und alles 3mal aufkochen. Den frischgeriebenen Meerrettich unter die Soße rühren. Noch einmal aufkochen und mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken.

Der Gasherd

Der Gasherd kann heute Bestandteil in jeder modernen Küche sein. Moderne Gasherde stellen höchste Komfortansprüche zufrieden. Gasherde sind nicht nur als Standgeräte lieferbar, Ein- und Unterbauherde gehören längst schon zum umfangreichen Programm der Gasgeräte-Hersteller. Alle die gern kochen, schätzen die Vorteile der blauen Gasflamme. Zudem lassen sich mit Gasherden die verschiedensten Einrichtungswünsche erfüllen. Es ist z.B. möglich, die Kochmulde getrennt vom Backofen zu installieren. Die Gasherde von heute unterscheiden sich nicht nur äußerlich von ihren klobigen Vorgängern aus Großmutterns Zeiten, sie haben auch gravierende Vorteile in der Brenntechnik und Regelung gegenüber den alten Gasherden, nur die blaue Flamme ist noch fast die gleiche (heute Erdgas).

Es berät Sie gerne und unverbindlich Ihr Fachgeschäft für Gasgeräte und Ihr Gasversorgungsunternehmen Stadtwerke.

Aufwind für die Umwelt durch Erdgas

Haben Sie bereits einen Gasanschluß in Ihrem Haus, oder geht eine Gasrohrleitung an Ihrem Haus vorbei, dann nutzen Sie den Vorteil eines neuen oder bestehenden Gashauseschlusses. Bei Umstellung der bestehenden Heizungsanlage (ab 10 kW) auf Erdgas-Feuerung zahlen die Stadtwerke bis zum 31. 12. 86 einen einmaligen Zuschuß in Höhe von **DM 500,-,-**. Weiterhin erhalten Sie ein kleines Präsent und nehmen an einer Jahresverlosung teil.

Nutzen Sie den Aufwind für eine saubere Umwelt.

Auf Wunsch erfahren Sie näheres bei den Stadtwerken Kirchheimbolanden.

MUSIK PUHLMANN

Inhaber: Edda Puhlmann

FACHGESCHÄFT FÜR MUSIK-INSTRUMENTE UND MUSIKALIEN
Langstraße 60 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/51 86 o. 063 51/24 41

Yamaha-Programm: Electone-Orgeln · Klaviere · Flügel
Gitarren · Blockflöten

NEU! KEYBOARDS (Einmanualige Elect.-Orgeln)
Mietkauf · Günstige Finanzierung
und Unterricht für Kinder
und Erwachsene von 3 1/2 bis 80 Jahren

Tapeten,
frisch
und
lebendig,
bringen
Freude
in
Ihr
Heim.

JOY

Hochwertige
Wandbeläge finden
Sie nur
im Fachhandel

farben- stricker

P Römerplatz
6719 Kirchheimbolanden
Telefon 063 52/87 77

Urlaub-Freizeit-Vergnügen
mit Schuhen von

schuh-mayer

Vorstadt 44 · Kirchheimbolanden

Außerdem führen wir
Damen-Schuhe ab Größe 2 · Herren-Schuhe bis Größe 12

Sämereien, Schnittblumen, Topfpflanzen,
Torf- und Rindenprodukte,
Pflanzen für Garten und Friedhof,
Organische Dünger

finden Sie bei **Kurt Kircher**
Gärtnerei und Baumschulen
An den Kappesgärten 3
6719 Kirchheimbolanden

Schuh-Göbel 100 Jahre jung

Wenn ein Schuhhaus 100 Jahre alt wird, dann ist das kein Zufall. Über einen so langen Zeitraum hat man nur dann Bestand, wenn das Angebot dieses Schuhhauses 100 Jahre lang von den Kunden angenommen wurde.

Adolph Kaufmann hat als Schuhwarenhändler 1886 begonnen. Heute nach 100 Jahren ist Schuh-Göbel das große Schuhgeschäft in Kirchheimbolanden, welches als Vollsortimenter Schuhe von den ersten Schritten an, modische Schuhe bis zu Bequemschuhen, sowie Leder-, Turn- und Laufschuhen, Gummistiefeln, Hausschuhen – alles anbietet. Diese große Angebotspalette umfaßt den Bereich für Damen, Herren und Kinder.

Besonders werden Damen und Herren berücksichtigt, die auf großem Fuß leben; Damenschuhe werden in einer Vielzahl bis Gr. 42, zum Teil bis 44, Herrenschuhe bis Gr. 49 angeboten.

Schuh-Göbel hat diese 100 Jahre bestanden, weil es 100 Jahre lang an dem Prinzip der Qualität festgehalten hat und immer preisbewußt war – nicht im Sinne von billigen Schuhen, aber in dem Sinne, daß das Verhältnis zwischen dem Preis und dem, was dafür an Schuh geboten wurde, stimmte.

Ein weiterer wichtiger Gesichtspunkt ist, daß sich Schuh-Göbel dem Markt 100 Jahre lang angepaßt hat. Die Schuhmärkte verändern sich ständig. Mode, Freizeitwelt, Konkurrenz, verändern grundlegend die Märkte und verlangen immer wieder Anpassung.

Schuh-Göbel ist 100 Jahre alt geworden, weil es 100 Jahre lang jung geblieben ist!

Friseursalon Glas feierte 10jähriges Bestehen

Der Friseursalon Isolde Glas in Kirchheimbolanden, Vorstadt, feierte vergangene Woche – mit einigen Überraschungen für die Kunden – sein zehnjähriges Bestehen.

Donnerstagabend überreichte die Chefin die Tageseinnahmen, eine vierstellige Summe, an den Vorsitzenden der „Lebenshilfe e.V.“, Holger Liebsch. Etliche Kunden hatten an diesem Tag für den guten Zweck noch etwas dazugegeben.

Isolde Glas, hatte 1974 die Meisterprüfung im Friseurhandwerk abgelegt und 1976 das Geschäft in der Vorstadt von Kirchheimbolanden gekauft. Ihr Ziel ist es von Anfang an, Qualität unter der Verwendung von hochwertigen Produkten zu bieten. Für sie gilt es, immer auf dem neuesten Stand des Handwerks zu bleiben. Ausbildung und Weiterbildung ist für sie Pflicht.

Unterstützt von ihrer Mitarbeiterin und „rechten Hand“ seit dem ersten Tage, Liane Ruppert, sind sieben Lehrlinge ausgebildet worden, zwei befinden sich zur Zeit noch in Ausbildung. Ein ehemaliger Lehrling und 3 ehemalige Mitarbeiterinnen sind inzwischen auch selbständig.

Eine erfreuliche Tendenz hat Isolde Glas beobachtet: Der Friseurberuf ist auf der Ausbildungsskala wieder gefragt – auch wieder für junge Männer.



Jakob Becker KG 6751 Mehlingen

fussboden-Zentrale

ALZEY · St.-Georgenstraße 19 · Telefon (06731) 8322

Quadratmeterweise – Sparpreise

PVC-Reliefbelag	200 cm breit, marmoriert	per qm	DM	6,95
Teppichboden,	Rips 400 cm breit, beige u. braun	per qm	DM	6,95
Velours-Teppich	200 x 290 cm		DM	150,--
Berber-Bettumrandung	maschinengewebt, 3 tlg.		DM	98,--
Tapete	abwaschbar	je Rolle ab	DM	4,90



MIT GUTEN REIFEN



... AUF GUTE FAHRT!

Aktion!

- Elektr. Computer-Achsvermessung für alle Fahrzeuge
- Elektronisches auswuchten
- Stoßdämpferfest

„Mach mit – fahr sicher Rad“

Eine Information der Verkehrswacht mit Quiz

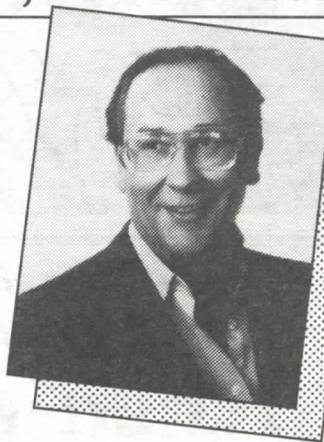
Fitness wird heutzutage großgeschrieben, und mit dem Frühjahr beginnt wieder die Zeit der Diäten und Kuren, wie sie in einschlägigen Journalen und Zeitschriften angepriesen werden: der Winterspeck muß runter. Um den Erfolg beim täglichen Gang auf die Waage zu beschleunigen, kann ein bißchen Bewegung auf dem Rad sicher nicht schaden, denkt sich vielleicht manch einer und schwingt sich auf den Sattel. Doch halt! Eine solch rasante Fahrt auf dem Rad endet häufig, ehe sie richtig begonnen hat: Schon das Ausfahren aus dem Grundstück gehört zum Abenteuer Radfahren. Kaum eine Möglichkeit zum Reagieren bleibt den anderen Verkehrsteilnehmern, wenn der Radfahrer plötzlich und ohne sich abzusichern aus der Einfahrt heraus auf die Straße fährt – im blinden Vertrauen darauf, daß schon niemand in die Quere kommen wird. Wie sehr es im Straßenverkehr auf das faire Verhalten aller ankommt, zeigen folgende Situationen: Ein Radfahrer

schlängelt sich im Ampelstau zwischen den haltenden Fahrzeugen nach vorn und behindert so das Anfahren oder er taucht unerwartet neben dem Rechtsabbieger auf. Andere Verkehrsteilnehmer müssen also ständig mit solchen Fehlverhalten rechnen und bedenken, daß die Radfahrausbildung in der Schule recht bald in Vergessenheit gerät, vor allem, wenn mit wachsendem Alter die Risikobereitschaft steigt. In ganz besonderem Maße überfordert sind jedoch die jüngsten Radfahrer. Bis zum achten Lebensjahr sind sie gehalten, die Radwege zu benutzen, müssen dort aber die Fußgänger beachten. Einem Fußgänger auszuweichen, kommt für sie einem plötzlichen Wechsel auf die Fahrbahn gleich. Zuvor sich noch umsehen, sich abzusichern, das vermögen die Junioren häufig nicht. So ist für Radfahrer dieser Altersstufe das „unabgesicherte Einordnen in den fließenden Verkehr“ Unfallursache Nummer eins. Darum sollten Erwachsene schon auf der Hut sein, wenn Kinder auf dem Gehweg rad-

fahren. Sie sind oft so mit dem Fahrzeug und ihrem Spiel beschäftigt, daß die übrige Welt um sie herum versinkt. Außerdem gilt rein rechtlich gesehen Kindern gegenüber kein Vertrauensgrundsatz – der Autofahrer ist also immer mitschuldig. Und für Eltern gilt, den Kindern klar zu machen, daß sie nie auf die Fahrbahn ausweichen dürfen und gegenüber Fußgängern notfalls anhalten. Beim Überqueren der Straße sollten sie das Fahrzeug schieben. Die Landesverkehrswacht Rheinland-Pfalz e.V. führt in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wirtschaft und Verkehr des Landes Rheinland-Pfalz ein mehrteiliges Quiz

für Radfahrer durch. Teilnahmeberechtigt sind alle Einwohner des Landes Rheinland-Pfalz. Das Quiz umfaßt fünf getrennte Teile mit jeweils mehreren Fragen. Jeder Teilnehmer kann zu jedem dieser Quizteile nur einen Lösungsbogen einsenden. Die Gewinnauslosung erfolgt nach Abschluß der Quizserie für alle Lösungsteile gemeinsam. Es winken interessante Preise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Einsendungen müssen bis spätestens 20. Juni 1986 bei der Landesverkehrswacht Rheinland-Pfalz e.V., Bahnhofplatz 2, 6500 Mainz, vorliegen.

Wir versichern, was Sie lieben



Gerd Puder

Einer von uns. Einer, auf den Sie sich verlassen können.

Mit ihm kann man reden. Er ist ein kompetenter Gesprächspartner in allen Versicherungsfragen. Wir vertrauen ihm, weil er die Interessen seiner Kunden

vertritt. Auch im Falle eines Schadens. Denn wir wollen zufriedene Kunden.



SECURITAS-GILDE
Versicherungen

Gerd Puder
Königstraße 19 · 6719 Zellertal 3 · Telefon (06355) 2101

Radfahrer-Quiz Teil 3: Aus- und Anfahren – Vorbeifahren – Überholen

Bitte kreuzen Sie die richtigen Antworten in den vorgegebenen Kästchen an (es können mehrere Antworten richtig sein).

1. Beim Anfahren sind mehrere Einzelschritte durchzuführen. Ordnen sie diese durch Einsetzen der Zahlen 1 bis 6 in die Kästchen.
 - Umsehen nach hinten
 - Aufsteigen
 - Handzeichen geben
 - Einstellen der Pedale
 - Anfahren mit beiden Händen am Lenker
 - Aufstellen am Fahrbahnrand
2. Damit das Anfahren zügig erfolgen kann, ist die Pedalstellung wichtig. Kreuzen Sie an, welche Stellung der Pedale am günstigsten ist.



4. Dieses Verkehrszeichen hat für Radfahrer keine Bedeutung
 Radfahrern ist hier das Überholen nicht gestattet.
5. Bei diesem Zeichen ist ein Handzeichen
 Vorschrift sinnvoll überflüssig
6. An welchen der nachfolgenden Stellen ist ein Überholen grundsätzlich verboten?
 - Vor Kreuzungen und Einmündungen
 - Vor Parkplätzen Vor Kuppen
 - Vor Kurven An Haltestellen
 - In Gefällstrecken
7. Bei welchen Fahrbahnmarkierungen darf beim Überholen auf die Gegenfahrbahn ausgeschwenkt werden?



Absender:

3. Wenn Sie an einer Reihe parkender Fahrzeuge vorbeifahren wollen, müssen Sie mit fünf Problemen rechnen. Welche sind dies?



DEUTSCHE
**VERKEHRS
WACHT**

Ihr BMW-Vertragshändler



Autohaus Manfred

Hartmann

6719 Kirchheimbolanden · Industriegebiet · Tel. 06352/4962

BMW Neuwagen aller Typenreihen am Lager





Wettbewerb zur Sicherheit junger Radler

ADAC und AOK suchen „Meister auf zwei Rädern“



• Kostenlose Vorwäsche:

1. **Manuelle Vorreinigung** mit Bürste und Insektenentferner.
2. **Chem. Heißvorwäsche** mit Schmutzlöser und 60 ° warmem Wasser (zum Aufweichen von härtestem Schmutz, Salz, Schnee- und Eisresten).
3. **HD-Wäsche** mit 85 bar Druck an 8 Pendeldüsen (zum Abspülen des aufgeweichten Schmutzes).
4. **Aktiv-Schaumbad** — ein Aktivschaumteppich überzieht Ihr Auto — macht die Bürsten weich, schon den Lack.

• Intensivwäsche mit 15 Bürsten

• Spezial-Pflege-Programme:

Poly-Glanz = kalte Glanzkonservierung
Heißwachs-Versiegelung = glänzender Schutzschild
Super-Wachs = Vollkonservierung mit Ultra-Glanz und Poliereffekt
Unterbodenwäsche + Unterbodenkonservierung schützen vor Rostfraß!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-20 Uhr, Sa. 8-18 Uhr, So. 9-13 Uhr



SB-TANKSTELLE · SB-HEBEBÜHNE · SHOP · AUTOZUBEHÖR

6719 Marnheim/B 40 · Tel. (0 63 52) 31 12

Mo.-Sa. 6-21 Uhr / So. 8.30-21 Uhr

Jungen und Mädchen im Alter von 8 bis 15 Jahren können 1986 wieder beim ADAC-Fahrrad-Wettbewerb „Wer ist Meister auf zwei Rädern?“ mitmachen und die sichere Beherrschung ihres Fahrrades trainieren und testen.

Zu diesem Zweck veranstaltet der **Automobilclub Donnersberg e.V. im ADAC mit der AOK für den Donnersbergkreis**

Samstag 24. Mai in Göllheim (Schulgelände) 9 – 11 Uhr;

Sonntag 25. Mai in Kirchheimbolanden (Grundschulplatz) 9 – 12 Uhr

ein Fahrradturnier.

Das Turnier beginnt mit einer Überprüfung der Fahrräder. Dabei werden u.a. auch falsch eingestellte Bremsen, Sattel, Lenker usw. korrigiert. Nach einem gezielten Training an den 7 Fahraufgaben erfolgt die Testfahrt auf dem ca. 200 m langen Parcours.

Die Fahraufgaben sind so gestaltet, daß die Kinder die wesent-

lichen Fahrtechniken z.B. für richtiges und exaktes Bremsen, Linksabbiegen oder Ausweichen üben und beherrschen lernen.

Dieses Perfektionstraining für den Straßenverkehr wird seit 1984 von der AOK mit dem Ziel unterstützt, Radfahr-Unfällen von Kindern und Jugendlichen vorzubeugen und damit auch deren Gesundheit zu erhalten.

Die Teilnahme ist deshalb auch kostenlos. Außerdem warten Urkunden und Aufkleber auf die Teilnehmer. Für die Besten gibt es sogar Gold-, Silber- und Bronze-medailen.

Damit jeder, der fehlerfrei fährt, eine Gewinnchance hat, wird getrennt nach Jungen und Mädchen in 3 Altersklassen (8-10, 11 und 12 sowie 13-15 Jahren) gewertet.

Anmeldung und Teilnehmerunterlagen in den betr. Schulen und bei der AOK

Karosseriebau KALLENBACH

Sonder-, Ein- und Umbauten
Unfall-Reparaturen mit modernsten
Richtgeräten

6719 Kirchheimbolanden – Bischheimer Str. 3 – Tel. 063 52/3802

4,9%

SUPERZINS:

FORD FIESTA UND SIERRA.

Effektiver Jahreszins für alle neuen Fiesta und Sierra. Wenn Sie jetzt kaufen. Dieser Zinssatz gilt für Finanzierungen

mit 25% Anzahlung und für alle angebotenen Laufzeiten zwischen 12 und 36 Monaten.

Ein Angebot der
Ford Credit Bank.

**AUTOHAUS GmbH
WISSMANN + Co. KG**



Marnheimer Straße 59 – 6719 Kirchheimbolanden – Telefon 063 52/87 52

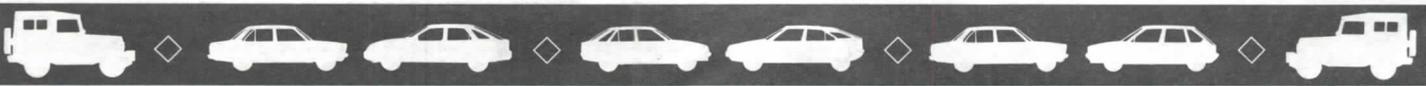
Weißwurst-essen

Im Rahmen der „Kerchmer Bierwoche“ wird es am Samstag, dem 31. Mai ab 10 Uhr zu einem echt bayerischem Weißwurstessen kommen. Nun ergibt sich die Frage, wie diese Würste gegessen werden.

Nun, in Bayern nimmt man sie in die Hand und lutscht sie aus.

Sie kann aber auch auf die feinere Art gegessen werden: die Wurst der Länge nach aufschneiden, dann in der Mitte quer. Die so entstandenen Stücke können dann mühelos mit dem Besteck aus der Pelle herausgeschält werden.

Egal wie Sie die Weißwurst essen. Kommen Sie zum Bierfest in Kirchheimbolanden. Neben den Weißwürsten gibt es in den Gaststätten weitere Spezialitäten.



1. Verbandsgemeinde- feuerwehrtreffen

Nach mehrmaligen erfolgreich durchgeführten Feuerwehrtagen auf Kreisebene soll nun in diesem Jahr erstmalig eine ähnliche Veranstaltung auf Verbandsgemeindeebene durchgeführt werden.

Die Wehrführer im Verbandsgemeindebereich haben als Austragungsort für das 1. Verbandsgemeindefeuerwehrtreffen Kriegsfeld ausgewählt.

Das Treffen beginnt am Samstag, den 7. 6. 1986 um 20.00 Uhr mit einem gemütlichen Beisammensitzen in der Turn- und Festhalle Kriegsfeld.

Nach kurzen Einlagen der ortsansässigen Vereine kann das Tanzbein nach den Rhythmen

der Tanzkapelle „Toplight“ geschwungen werden.

Am Sonntag, den 8. 6. 1986 ab 9.00 Uhr wird das Vorführen verschiedener Feuerwehren aus dem Verbandsgemeindegebiet im Hof der Grundschule und auf dem Freigelände vor dem Feuerwehrgerätehaus fortgesetzt.

Im Anschluß daran trifft man sich zu einem gemeinsamen Mittagessen mit hausgemachtem Eintopf.

Mit Vorführungen der Jugendfeuerwehr Dannenfels geht es weiter im Festprogramm.

Anschließend werden Wettbewerbe unter dem Motto „Spaß an der Freud“ durchgeführt, bei denen jung und alt ihr Geschick beweisen können.

Die musikalische Umrahmung der Sonntagsveranstaltung übernehmen der Spielmannszug Olsbrücken und der Musikverein Dannenfels. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen zeichnet die Ortsfeuerwehr Kriegsfeld verantwortlich.

Führerschein Klasse 5 ab 16 Jahren

Microcar's
Die neue
zweisitzige Fahrzeugklasse

Der „Bergsteiger“



CHARLY

Das Universal-Genie



Bonny

Das Raumwunder



amica



**Original Fiat Panda 34
Sonderfahrzeug**

mit reduzierter Geschwindigkeit, technisch umgerüstet. (Normalbenzin)

- Fichtel & Sachs Motor
50 ccm, 4 PS
- Vollautomatik

- Höchstgeschwind. ca. 48 km/h
- Anfahrstieffähig. ca. 18%
- Warmwasserheizung

HVA Fahrzeug-Vertriebs GmbH
Marnheimer Str. 68 · Tel.: 0 63 52 / 31 11
6719 Kirchheimbolanden

**Spezialist für
die Auto-Elektrik**

LiNN

An den Woogmorgen
6719 Kirchheim-
Bolanden
Telefon 0 63 52/38 67



109,-DM STEUERN SPAREN

ab 1986 pro Jahr. Corolla Liftback und Corolla Compact mit 74 PS/55 kW. 12-Ventil-Motor, Frontantrieb und 5-Gang-Getriebe.



3,33 % effektiver Jahreszins, Anzahlung nur 33 %, Laufzeiten 12, 24, 33 Monate (über Absatzkreditbank).

TOYOTA Autohaus

Stephan
MEISTERBETRIEB

KFZ Reparaturen aller Art
Kirchheimbolander Straße
6719 OBERWIESEN
Telefon 0 63 58/207

TOYOTA

Mofa „Alpina“
zu verkaufen
Bj. 1975, Automatik, VHB
Telefon 06 21/69 54 72



**FAHRSCHULE
Verkehrsfachschule
Alzey** Fahrschule aller Klassen

Ausbildungsmöglichkeiten in:

Kirchheimbolanden,
Marnheimer Str. 63, Tel. 0 63 52/81 28
Dannenfels,
Oberstraße 1, Tel. 0 63 57/57 70
Börrstadt, Schulstraße, Tel. 0 63 57/33 7
kostenlose Information

Neu. Der Renault 5 Diesel.



*Hurra! Ich bin
steuerfrei!**

Der Renault 5 Diesel.
Der Kleine Freund.

***3 Jahre und 3 Monate.**

Schadstoffarm. Laufruhiger 1.595 cm³ Diesel-Motor. 40 kW/55 PS. Höchstgeschwindigkeit 151 km/h. Verbrauch 5-Gang-Getriebe nach DIN: 3,9 l bei 90 km/h, 5,7 l bei 120 km/h und Stadtverkehr. Ausstattung: u. a. Monotrace-Sitze, Rücksitzbank umklappbar, größerer Innenraum durch quer eingebauten Motor. TD 3 Türen. GTD 5 Türen.

Attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote durch die Renault Credit Bank.

K. H. Föllner GmbH
RENAULT - Vertragshändler

An der B 40 - Tel. 0 63 52/31 41
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

RENAULT Autos zum Leben.





Metzgerei Kurt Schäfer

eigene Herstellung der Wurstwaren
Lieferung von kalten Platten und
Buffets zu günstigen Preisen.

Marnheim · Hauptstraße 27 · Tel. 0 63 52/88 04
Filialen: Kirchheimbolanden, Dreisen und Standenbühl

Besuchen sie uns im Festzelt. Wir halten kalte und warme Spezialitäten für Sie bereit.
Unsere Attraktion im Bierzelt: Ochs am Spieß



Citroën BX 19 GT. Macht die Kilometer kürzer.



Der Citroën BX 19 GT hat alles, was Sie beim Fahren entspannt und die Kilometer kürzer macht: Die stärkere 1,9-Liter-Maschine mit 75 kW (105 PS), für 185 km/h Spitze und mehr Elastizität. Servolenkung, Bordcomputer, Zentralverriegelung, neue Rundinstrumente etc. Und als sichere Basis das unnachahmliche „Denkende Fahrwerk“.

HELMUT BORCKHOLDER

DM 22 680,-

Auto-
Lackiererei

Kfz-Reparaturen
aller Fabrikate

Unfall-
Instandsetzung

An der B40
Kirchheimbolanden
Tel. 0 63 52/34 43
privat 89 93

SCHADSTOFFARM.



STEUERBEGÜNSTIGT.



DER EURONORM-MOTOR.



IM KADETT U. CORSA

Mit dem neuen 1.3N-Euronorm-Motor (44 kW/60 PS) im Kadett fahren Sie 2 Jahre und 8 Monate sauber am Finanzamt vorbei. Denn dieser Motor ist auch ohne Katalysator als schadstoffarm anerkannt. Und außerdem unabhängig von bleifreiem Benzin. Damit können Sie überall Urlaub machen. Ohne große Tankstellensuche.

Kommen Sie vorbei. Wir erzählen Ihnen alles über den Kadett mit Euronorm-Motor.

Wir laden
ein zum
**Tag der
offenen
Tür**
Unser
Bierwochen-
angebot:
Die
steuerfreien
von OPEL



Autohaus M + N FISCHER

Marnheimer Straße 60-62 · Tel. 0 63 52/87 52
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Verschiedene Oldtimer und Brauereigespanne werden am Festzug anlässlich der Kerchmer Bierwoche teilnehmen.



Jetzt! Turbo mit Allrad



Luxus-Kombi
Super-Station

Komfort-
Limousine
Sedan

Sport-Coupé
XT

1781 ccm, 100 kW (136 PS).
Steuerermäßig. Turbo-Dynamik mit allem Komfort:
Luftfederung mit automatischem Niveau-Ausgleich, Servo-Lenkung, stufenlos verstellbares Lenkrad, Zentralverriegelung, sportliche Schalensitze vorne. Elektrische Fensterheber, 2 elektrisch verstellbare Außenspiegel, Scheinwerfer-Waschanlage. Color-Verglasung und vieles mehr - serienmäßig!

SUBARU

H.V.A. Fahrzeug-Vertriebs GmbH
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Marnheimer Straße 68 - Telefon 0 63 52/31 11

CITY Fahrschule Dieter Bernardy



Fahrschule aller Klassen

Unterricht:

Montag u. Donnerstag
19.30 bis 21.00 Uhr

Bischheimer Straße 3
6719 Kirchheimbolanden
Telefon 06352/2332

Wissen Sie, ob Sie gut sehen? Gehen Sie – kostenlos – zum Augentest

in Göllheim,

Mittwoch, 11. Juni 86
von 8.30 bis 16.00 Uhr

in Kirchheimbolanden,

Donnerstag, 12. Juni 86
von 8.30 bis 18.00 Uhr

in Kirchheimbolanden,

Freitag, 13. Juni 86
von 8.30 bis 16.00 Uhr

Jeweils in den Geschäftsräumen
der Kreissparkasse

Wir laden Sie ein. Nutzen Sie
die Gelegenheit!

Eine Gemeinschaftsaktion von
ADAC Donnersberg, Barmer
Ersatzkasse, und Kreissparkasse
Kirchheimbolanden.



Das Leistungs-Paket. Audi 80 GT, Audi 80 GTE jetzt mit 12 Extras.

Unsere neueste Sportserie zum fairen Preis: Audi 80 GT und Audi 80 GTE mit 12 hochwertigen Extras. Serienmäßig mit Leichtmetallrädern, 185/60er Reifen, Front- und Heckspoiler in Wagenfarbe, grün getönter Wärmeschutzverglasung, Lederlenkrad, Mittelkonsole, Sportsitzen vorn, höhenverstellbarem Fahrersitz, Stereo-Cassetten-Radioanlage „gamma“ und vielem mehr.

In einem Satz: Eine Extra-Leistung, zu der es wohl kaum eine Alternative gibt. Das Leistungsangebot reicht vom 51-kW-(70 PS-)Turbodiesel bis hin zum 62-kW-(112 PS-)Einspritzmotor, darunter vier Katalysator-Versionen. Und, Sie haben die Wahl zwischen dem vorteilhaften Frontantrieb und verschiedenen quattro-Modellen. Ihr Testwagen steht bereit.

Steuersparnis
Turbodiesel: max. 1.100 DM
Katalysator: max. 2.200 DM



Autohaus
Wilhelm Nielsen
GmbH & Co. KG

An der B 40 - Tel. (06352) 8745
6719 Kirchheimbolanden



AGO-FELLSHOP Verkauf ab Fabrik!

Unser Programm:

Autositzpelze, echt Lammfell, 100% Acryl
Schonbezüge, Velour, Leinen, Tweed

Lampelpelzwesten · Lederwesten

Lampelpelz-Stiefel · Lampelpelz-Handschuhe
Fensterleder und vieles andere mehr

aus echtem Pelz.

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Marnheimer Straße 63 · Tel. 06352/1811

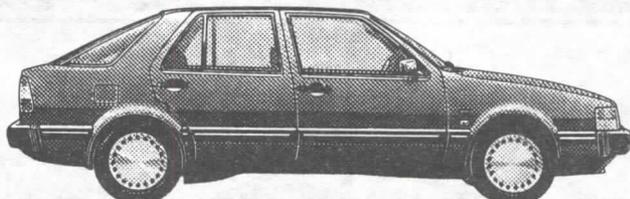
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 17.00 Uhr

HERR DER LANGSTRECKE: DER NEUE SAAB 9000 i 16.

Wie wird man Herr der Langstrecke? Mit einem 16-Ventil-Einspritz-Motor und 94 kW (128 PS). Mit einer eleganten und strömungsgünstigen Karosserie. Mit einem mehr als großzügigen Innenraum. Mit einer kompletten Ausstattung, die sehr ins Luxuriöse spielt. Mit einer großen Klappe, hinter der sich ein voluminöses Gepäckabteil verbirgt. Und wie noch? Indem man den neuen Saab 9000 i 16 jetzt probefährt.

SAAB 9000 i 16

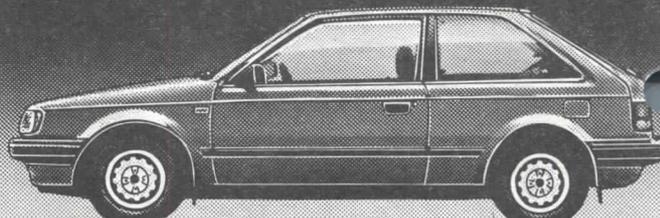
Auf langen Strecken zu Hause.



Dexheimer-Automobile SAAB-Vertragshändler

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Freiheitsstraße 3 · Telefon zwei 9 zwei 7
...wohin denn sonst...

Mazda 323



Mazda 323 LX Kat., 3türig

Technik: 1,6 Liter Einspritzmotor, 63 kW (85 PS), 3-Wege-Katalysator, 5-Gang, 167 km/h. **Serienmäßig:** u. a. Colorverglasung, Rücksitzlehnen einzeln umklappbar, H4-Scheinwerfer, Tür- und Zündschloßbeleuchtung, von innen verstellbarer Außenspiegel, Heckscheiben-Wisch-Waschanlage, Schublade unter dem Sitz.

6 JAHRE U.
5 MONATE
STEUER
FREI

Barpreis
inkl. Überführungskosten

DM 16570,-

10 Jahre mazda-Erfahrung

Auto-Mehler

An der B40 · Tel. (06757) 842 u. 808
6766 DREISEN

mazda

125. Jahreshauptversammlung des TVK

Zwei herausragende Ereignisse bestimmten die 125. Jahreshauptversammlung des Turnvereins Kirchheimbolanden.

Einmal konnte der TVK mit José Gonzales aus Kirchheimbolanden das eintausendste Mitglied begrüßen und damit gleichzeitig den Einstieg in die Kategorie der „Großvereine“ feiern, zum anderen gab der Auftritt der Turnerinnen und der Hausfrauen unter der Leitung von Gisela Thoni der Generalversammlung eine ganz besondere Atmosphäre.

Die Jubiläumsversammlung des TVK begann mit einer Totenehrung, der sich eine recht beachtliche Erfolgsbilanz anschloß, die von Klaus Kotysch, dem Vorsitzenden und Oberturnwart vorgetragen wurde. Abgerundet wurde der Geschäftsbericht durch die sportlichen Berichte der einzelnen Abteilungen (Karl Hartmetz für die Judo-Abteilung, Karl-Heinz Brehm für die Basketballabteilung, Adolf Braml für die Sportkegelabteilung, Gisela Thoni für die Turnerinnen und die Hausfrauenabteilung, Edith Starck-Welsch für die Volleyballabteilung und für die Kinderriege, Fritz Korb für die Alt-Herren-Riege, Klaus Kotysch für den allgemeinen Turnbetrieb und Erich Hirsch für die Öffentlichkeit).

Daß der TVK die Wirtschaftskraft eines mittleren Betriebes erreicht hat, bewies der Kassenbericht von Arthur Kreuter. Das finanzielle Gesamtvolumen des TVK hätte sich seit dem 100jährigen Jubiläum im Jahre 1961 mehr als verzehnfacht und damit einen Umfang angenommen, der kaum noch mit ehrenamtlichen Kräften zu bewältigen sei. Dem Kassenführer des TVK wurde von den beiden Revisoren eine akribisch genaue Buchhaltung und eine ordnungsgemäß geführte Kasse bestätigt.

Die diesmal anstehenden Neuwahlen brachten keine gravierenden Veränderungen. Im Jubiläumsjahr stellte sich der gesamte Vorstand und der Großteil der Hauptausschußmitglieder erneut zur Wahl.

Im Geburtstagsjahr werden den TVK repräsentieren: 1. Vorsitzender und Oberturnwart in Personalunion: Klaus Kotysch, 2. Vorsitzender: Gerhard Holstein, Geschäftsführer: Hans Leverkus, Kassenführer: Arthur Kreuter, Rechnungsführer für Mitgliedsbeiträge: Hermann Schorr, Schriftführer: Fritz Korb, Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Erich Hirsch. In den Hauptausschuß wurden berufen: Karl-Heinz Brehm, Artur Bitschnau und Uwe Eid (letzter für den ausgeschiedenen Dieter Pohlmann) für Basketball; Otwin Freiermuth und Adolf Braml für die Sportkegelabteilung; Werner Dick, Karl Hartmetz, Hans Schwab für die Judoabteilung; Gisela Thoni für die Turnerinnen und Hausfrauenabteilung; Edith Starck-Welsch für die Volleyballabteilung und die Kinderriege und Annemarie Büschel (ebenfalls Kinderabteilung).

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung stand jedoch die Ehrung verdienter Mitglieder.

Mit der Ehrenurkunde für langjährige verdienstvolle Mitarbeit wurden ausgezeichnet: Gertrud Miedreich, Edith Starck-Welsch, Gisela Thoni, Hildegard Kotysch, Heike Bauer, Werner Dick, Helmut Dick, Paul Krajewski, Uwe Eid, Uli Schlicher, Fritz Korb, Arthur Kreuter, Gerhard Holstein und Erich Hirsch.

Kirchheimbolanden im Mittelpunkt des bundesdeutschen Basketballsportes

Fünf Tage, vom 30. April bis zum 4. Mai stand die Kreisstadt Kirchheimbolanden im Mittelpunkt des bundesdeutschen Basketballsportes. Der Deutsche Basketballbund hatte seinen Bundestag in die nordpfälzische Basketballhochburg vergeben und damit sowohl den Basketballpionieren des TVK seine Referenz erwiesen, als auch dem 125. Geburtstag des Turnvereins mit der Vergabe der Ausrichtung besondere Rechnung getragen.

Die Organisation dieser Großveranstaltung, an der weit über einhundert Delegierte aus allen Regionen der Bundesrepublik teilnahmen, erforderte jedoch einen Aufwand, der alle bisher üblichen Größenordnungen weit in den Schatten stellte.

„Turm in der Organisationsschlacht“ war TVK-Abteilungsleiter Karl-Heinz („Beppo“) Brehm, in dessen Händen alle Fäden des DBB-Bundestages zusammenliefen, dem jedoch ein ganzer Stab erfahrener und einsetzwilliger Helfer zur Verfügung stand.

Und die TVK-Organisatoren haben ihre Feuerprobe glänzend bestanden. Schwierigkeiten machte einzig und allein die Unterbringung der Gäste, die teilweise bis nach Eisenberg und Dannenfels „ausgelagert“ werden mußten. Dieser Umstand machte dann auch die Lösung verschiedener Transportprobleme erforderlich. Ansonsten gab es für die Ausrichter des TVK nur Worte des Lobes.

Diese galten für die Gesamtorganisation ebenso wie für das recht umfangreiche Rahmenprogramm, das besonders für den „Troß“ erstellt worden war. Die Palette der Angebote reichte von Wanderungen auf den

Donnersberg, Stadtführungen, Besuche im Steinemuseum Imbsbach und Orgelkonzerte in der Paulskirche bis hin zur Besichtigung der „Weißen Grube“, des Keltenwalles auf dem Donnersberg und des Besuches des Heimatmuseums.

Neben der Vollversammlung, bei der Innenminister Kurt Böckmann, Landrat Klaus Rüter, Stadtbürgermeister Lothar Sießl und TVK-Vorsitzender Klaus Kotysch Grußworte sprachen, war ein Empfang der Präsidiumsmitglieder und Vertreter der Landesverbände im historischen Sitzungssaal des alten Rathauses in der Langstraße ebenso Höhepunkt des DBB-Bundestages, wie der abschließende „Pfälzer Abend“ im Katholischen Pfarrzentrum St. Joseph, der von den Basketballern des TVK ausgerichtet worden war.

Das Angebot pfälzischer Spezialitäten (Krumbeeresuppe und Quetschekuche, Hausmacher und Saumagen) wurde abgerundet durch eine pfälzische Weinprobe, die von Forstdirektor Dr. Walter Eder (ehemals Leiter des Forstamtes Kirchheimbolanden) besprochen wurde.

Die musikalische Umrahmung hatte die Blaskapelle Bolanden übernommen. Die schnittig vorgetragenen Weisen wurden mit viel Beifall bedacht.

Diesen verdiente sich auch DBB-Präsident Manfred Ströher, der die übernommene „Dirigentenaufgabe“ in der Manier des bayrischen Landesvates Franz-Josef Strauß bravourös löste.

Hausfrauen-Riege des TVK „sehr gut“

Seit einigen Wochen hat der Turnverein Kirchheimbolanden ein neues „Aushängeschild“. Ganz im stillen, jedoch keineswegs überraschend tanzte sich die von Gisela Thoni fachlich hervorragend geleitete Riege der Hausfrauen an die Spitze der pfälzischen Sport-Gymnastik.

Nachdem die Mitglieder dieser Riege bereits anlässlich der 125. Jahreshauptversammlung vor einem fachkundigen und begeisterten Publikum eindrucksvolle Kostproben ihres Könnens abgeben konnten, brillierten sie anlässlich eines vom Pfälzer Turnerbund in Mutterstadt ausgerichteten Wettkampfes und wurden mit ihren exakt vorgetragenen Übungen in der rhythmischen Sportgymnastik mit der Note „sehr gut“ belohnt. Ausschlaggebend für die Vergebung der Höchstnote war vor allem die Ungezwungenheit und die strahlende Fröhlichkeit sowie die Grazie und die Eleganz.

Nicht minder gut schnitten die Turnerinnen ab, die ebenfalls durch Gisela Thoni betreut werden.

Obwohl durch ihr noch recht jugendliches Alter gegenüber den Mitkonkurrentinnen zweifelsfrei benachteiligt, bestanden die talentierten Nachwuchs-Gymnastinnen in großartiger Manier und erkämpften sich die Note „gut“.

Großes Jubiläumsturnier der Basketballer zum 125. Jubiläum des TVK

am 31. Mai und 1. Juni (während der Bierwoche) in den Sporthallen der Hauptschule und des Nordpfalzgymsiums

An diesem Turnier nehmen 8 Mannschaften teil, darunter 4 Regionalligavereine BC Darmstadt, MTV Kronberg, TGS Ober-Ramstadt, TV Eppelheim, SC Mainz-Lerchenberg, TV Kibo I, TV Kibo II und unsere französische Partnerstadt Louhans.

Am Samstag um 11 – 19 Uhr wird die Vorrunde in 2 Gruppen ausgetragen.

Sonntag ab 9.30 Uhr beginnt die Endrunde und ab 12.30 beginnen die Platzierungsspiele.

Um 15.30 Uhr findet das Endspiel, und danach die große Siegerehrung statt.

Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kegeln

Karl-Miedreich-Gedächtnis-Turnier am 7., 8., 14. und 15. Juni ab 9.00 Uhr auf den Kegelbahnen des TVK in der Jahnturnhalle für Sportkegler und Freizeitmannschaften.

Anmeldung bei Adolf Brand, Bahnhofstraße 44, 6719 Marnheim, Telefon 0 63 52/29 52

Kreisvolkshochschule
Donnersbergkreis Kirchheimbolanden

Bier-Seminar

Anlässlich der „Kerchemer Bierwoche“
vom 26. Mai bis 28. Mai 1986
im Kreishaus Kirchheimbolanden
(großer Sitzungssaal)



Viel Fantasie und Geschick beweisen die Kirchheimer Geschäftsleute bei der Gestaltung ihrer Schaufenster anlässlich der Bierwoche.

Zum Auftakt des Bierseminars treffen wir uns am Montag, dem 26. Mai 1986, um 17.45 Uhr, auf dem Parkplatz vor dem Schloß (Maibaum) in Kirchheimbolanden, um gemeinsam die Malzfabrik der Parkbrauerei AG Pirmasens in Kirchheimbolanden zu besichtigen.

Nach der Besichtigung, um 20.00 Uhr, geht es in der Kreisverwaltung, großer Sitzungssaal, weiter mit den Vorträgen:

Kurzabriß der Geschichte des Bieres

1. Altertum,
2. Mittelalter,
3. Geschichte des Rheinheitsgebotes,
4. Technische Entwicklung in der neueren Zeit

Mit Diabegleitung

Gegenwartsfragen

1. Reinheitsgebot heute,
2. Ausbildung heute,
3. Bier in der Volkswirtschaft

Am Dienstag, dem 27. Mai 1986, um 20.00 Uhr, treffen wir uns wieder im großen Sitzungssaal des Kreishauses zum Vortrag:

Herstellung des Bieres

(mit Diabegleitung)

1. Rohstoffe,
2. Technologie der Bierherstellung,
3. Abfüllung

Inhaltsstoffe des Bieres

1. Überwachung und Analysen,
2. Inhaltsstoffe und Geschmack,
3. Wirkungen

Sorten, Angebot, Verbrauch

1. Sortenvielfalt,
2. Bierpflege,
3. Bier und Geselligkeit

Referenten für die Vorträge sind: Herr H. Bischoff und Herr Hertlein, Winnweiler.

Am Mittwoch, dem 28. Mai 1986, treffen wir uns am Parkplatz des Kreishauses, um gemeinsam mit dem Bus zur Besichtigung der Brauerei Bischoff nach Winnweiler zu fahren.

Die genaue Uhrzeit wird noch den Vortragsabenden erklärt.

Nach der Besichtigung der Brauerei werden Proben verschiedener Biersorten sowie ein kleiner Imbiß gereicht.

drogerie

Fröhliche Weinzeit

Kitzinger

Reinzucht- **arauner** -Hefen
zur Obstweibereitung

Sämtliches Zubehör wie

Glasballons,
Beeren-Pressen,
Gäraufsätze,
Öchslewaagen,
Alkoholometer,
Verschließgeräte
erhältlich bei:



6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Schloßstraße 12 - Tel. (06352) 2257

erlebach

SAUNABAD Jürgen Engelbrecht

6719 Kirchheimbolanden Im Hallen- u. Freizeitbad · ☎ 06352/8819



Gönn Dir was.
durch Saunaspaß

Damensaua: Do. 14.30 - 21.30 Uhr

Herrnsaua: Di. 15.30 - 21.30 Uhr

Gemeinschaftssaua:

Mo., Mi. u. Fr. 15.30 - 21.30 Uhr

Sa. 12.30 - 18.00 Uhr



SCHÜCO TÜREN

...die mit der Krone.
Diese Fenster schützen
gegen Wind, Wetter
und Umweltlärm.

Wir fertigen und montieren
wärmegeämmte
Aluminium-Fenster und
VARTAN-Kunststoff-
Fenster. Wir beraten Sie
werkstoffneutral

Metall- u. Stahlbau Anton Wichlidal

Neumayerstraße 29
719 Kirchheimbolanden
Telefon 063 52/82 79



Die Überreichung der ersten Festschrift zur Bierwoche zusammen mit dem neuen „Kerchmer Bierseidel“ an die Gebrüder Lucae durch Stadtbürgermeister Dr. Lothar Sießl.

A. Reinsch

- Heizung – Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Neuanlagen
- Kundendienst

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Gasstraße 8 · Telefon 063 52/37 42

KELLNER & KLEIN BAUUNTERNEHMUNG

6791 Ramstein
Flurstraße 4 · Telefon 063 71/7 02 83
6719 Kirchheimbolanden · Postfach 13 54
Telefon 063 52/33 89 ab 18.00 Uhr

KK

Sie bauen neu?
Sie bauen an?
Sie bauen um? **Wir führen aus!!**

Ausstellung

G. Boerneick
P. Struck
Malerei – Plastik

Freie Umschau:
Jeden Sonn-
u. Feiertag: 11 – 13 Uhr

Sommerpause von 2. 6. – 23. 8. '86

NEU: Einrahmungen!



KUNST edition

WALDHERR
6719 Kirchheimbolanden
Neue Allee 11 · (063 52) 37 29

Eine kulturelle Neuheit in Kirchheimbolanden

– die KUNST edition Waldherr –

Aus privater Initiative heraus entstand 1985 die KUNST edition Waldherr mit Galerie in Kirchheimbolanden, eine Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt, die neue Maßstäbe setzt.

Der Architekt Dipl.-Ing. Jürgen F. Waldherr, selbst seit Jahren kunstsammelnd, eröffnete im Herbst letzten Jahres eine Galerie in seinem Hause in der Neuen Allee. Zu dieser Ausstellung wurde auch ein Katalog, zu den gezeigten Werken, herausgebracht.

Von der Idee bis zur Eröffnung vergingen nur wenige Monate. Immerhin mußten 20 Künstler aus der ganzen Pfalz mit letztlich 53 ausgestellten Kunstwerken unter einen Hut gebracht werden! Den großen organisatorischen Aufwand sowie die gesamte Katalog- und Werbegestaltung übernahm hierbei seine Ehefrau Anneliese.

Das Interesse des Publikums an dieser ersten großen Ausstellung war überraschend groß, man war begeistert über das vielfältige Angebot von hoher Qualität. Dies war natürlich Ansporn und Ermunterung zugleich für Jürgen und Anneliese Waldherr, auf ihrem begonnenen Weg fortzufahren.

So konnte man den durch viele Ausstellungen im In- und Ausland bekannten Künstler Prof. Curt Stenvert aus Deutschlands Kunstmetropole Köln, für die erste Ausstellung '86 im März gewinnen. Curt Stenvert präsentierte seine „Kybernetische Malerei des 21. Jahrhunderts“. Er ist Wiener und war Mitbegründer der Wiener Schule des Phantastischen Realismus mit Ernst Fuchs, Rudolf Hausner, Friedensreich Hundertwasser etc.

Zur Zeit, noch bis einschließlich 1. Juni '86, läuft eine Ausstellung der Phantastischen Malerei mit den Künstlern Paul Struck aus Frankfurt und Gertrud Boerneick aus Köln.

Geöffnet ist die Galerie jeden Sonntag von 11.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Eine Neuerung ist noch zu erwähnen, die regen Zuspruch gefunden hat, es werden Rahmungen in allen Ausführungen übernommen – fachgerecht – versteht sich!

Zur freien Umschau, jeweils zu den Öffnungszeiten laden das Architektenpaar Waldherr herzlich ein.

Wöchentlich wiederkehrende Termine

(Versammlungen, Übungs- und Trainingsstunden)

Sonntag:

10.00 SVK Leichtathletik/Trimm-Trab Männer

Montag:

Musikverein Bolanden
Radfahrverein Bolanden
Landfrauenverein Bolanden
Fußball E-Jugend
17.00 Turnen 6 - 10 Jh. m TVK-Turnhalle
17.30 Basketball B-Jugend Hauptschule
17.30 Basketball C-Jugend Hauptschule
17.30 Basketball D-Jugend NPG
18.00 Turnen 10-14 Jh. m. TVK-Turnhalle
18.30 Trimm-Trab Frauen
18.30 Basketball 2. Mannsch. Hauptschule
20.00 Leichtathletik Frauen
20.00 Basketball 4. Mannsch. NPG
20.00 ADAC Kegeln TVK-Turnhalle
20.00 Kirchenchor ev. Gemeindeg.
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“ Anfänger Stadion

Dienstag:

Radfahrverein Bolanden
TuS Bolanden
ev. Kirchenchor Bolanden
14.30 Turnen 4-6 Jh. g. TVK-Turnh.
15.30 Turnen 7-9 Jh. w. TVK-Turnh.
16.30 Kegeln alle Klassen TVK-Turnhalle
17.00 Judo Schüler Grundschule
17.30 Leichtathletik Jugend 5-14 Jh.
18.00 Basketball 3. Mannsch. Hauptschule
18.00 Basketball A-Jugend NPG
18.00 Fußball A+B-Jugend
18.30 Leichtathletik Jugend ab 15 Jh.
18.45 Tischtennis Schüler
19.00 Fußball 1. u. 1b Mannschaft
19.00 Judo Aktive Grundschule
19.30 Basketball 1. Mannsch. Hauptschule
20.00 Liedertafel Weißen Roß
20.00 Beitemsport Frauen
20.00 Tischtennis Aktive

Mittwoch:

TuS Bolanden
RVB Bolanden
Frauenbund Bolanden
Angelsportverein „Kibo 1985“ in der Mälzerei (2. i. Mon.)
15.00 Kindermusikgruppe ev. Gemeindehaus
16.15 Volleyball 10-18 g. Hauptschule
17.00 Fußball D-Jugend
18.00 Turnen 9-15 w. TVK-Turnhalle
18.00 Fußball C-Jugend
18.15 Volleyball 18+ Jh. g. Hauptschule
18.30 Kraftraining Jugend ab 15 Jh.
19.00 Leichtathletik Männer
19.00 Breitensport Seniorinnen
19.00 Schützenverein Tell
19.00 Posaunenchor
19.30 Turnen 18 Jh. + m. Grundschule
20.00 Turnen 18 Jh. + w. TVK-Turnhalle
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“ Anfänger Stadion

Donnerstag:

TuS Bolanden
Heimatverein Bolanden
Volksbildungswerk Bolanden
17.00 Kegeln Jugend TVK-Turnhalle
17.00 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“ Kindertanzgruppe Stadion
17.00 Basketball D-Jugend Hauptschule

Veranstaltungskalender 1986

18.00 Fußball A+B-Jugend
18.00 Basketball A-Jugend TVK-Turnhalle
18.00 Basketball 3. Mannsch. NPG
18.30 Basketball 2. Mannsch. Hauptschule
19.00 Fußball 1. u. 1b Mannschaft
19.00 Kegeln alle Klassen TVK-Turnhalle
19.30 Basketball 1. Mannsch. Hauptschule
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“ Fortgeschr., Stadion

Freitag:

Männerchor Bolanden
TuS Bolanden
15.00 Judo Anfänger Grundschule
18.00 Fußball AH
18.00 Tischtennis Schüler
18.00 Basketball B-Jugend Hauptschule
18.00 Basketball C-Jugend Hauptschule
19.30 Basketball 1. Mannsch.
20.00 Tischtennis Aktive Hauptschule
20.00 Judo Aktive Grundschule
20.00 Judo A.H. TVK-Turnhalle

Samstag:

14.30 Schützenverein Tell Jugend

23. Mai

40 Jahre Spielvereinigung Gauersheim
„Aufwind“ Gasth. Becker Marnheim

24. Mai

Touristikfahrt RV Bolanden
ADAC Fahrradturnier Göllheim
Kerwe Dörrmoschel

25. Mai

Vereinsmeisterschaft DLRG Rockenhausen
Jugendturnier Morschem
Dorfturnier TuS Bolanden
Pollichia botanische Exkursion
13.30 ab Schloßplatz
Fahrradturnier ADAC Kirchheimbolanden
19 Uhr Konzert „Chantal“ Paulskirche Kirchheimbolanden

26. Mai

Kerchener Bierwoche, Bierseminar
Dorfturnier TuS Bolanden

27. Mai

Kerchener Bierwoche, Bierseminar

28. Mai

Kerchener Bierwoche Besichtigung
Brauerei Bischoff

29. Mai

Kerchener Bierwoche Bierseminar

30. Mai

Kerchener Bierwoche, Festzug-Festakt

125 Jahre Gesangverein St. Alban

31. Mai

Kerchener Bierwoche Weißwurstessen – Stimmung & Freude
10 Jahre Gemischter Chor Orbis

1. Juni

Kerchener Bierwoche, „Frohsinn bei deutschem Bier“

Pollichia: Frühjahrsexkursion

2. Juni

„Naturpark Donnersberg-Stammtisch Donnersberghaus Dannenfels“

6. Juni

10 Jahre Musikverein Stetten
Nanni-Byhl-Quartett, Gasth. Becker Marnheim
ADAC Stammtisch „Drey Kronen“

7. Juni

F-Jugend Turnier, 8 Mannschaften
Donnersberg Radio-Club e. V. im Weißen Roß

8. Juni

Kreisjugendschwimmfest Rockenhausen
Jugendturnier TuS Bolanden
Pollichia: Frühlingsexkursion zum Saukopf
B-Jugend Turnier, 8 Mannschaften

9. Juni

Pollichiatreffen Bastenhaus

13. Juni

125 Jahre MG V Gerbach
10 Jahre Partnerschaft Kirchheimbolanden – Louhans
Schlachtfest des SVO

14. Juni

Grillabend PWV Bolanden
Johannismarkt Winnweiler
10 Jahre Partnerschaft Kirchheimbolanden-Louhans
Sommerfest
Freundschaftsspiel 1. Mannschaft
Bundeswehrauswahl – Traditionsmannschaft SVO

15. Juni

Johannismarkt Winnweiler
10 Jahre Partnerschaft Kirchheimbolanden-Louhans
Sommernachtsfest Eisenberg
Skatturnier

17. Juni

Fußball-Turnier

20. Juni

Pollichia Sommerfahrt

21. Juni

Altstadtfest Rockenhausen
Grillfest MG V Rupperstecken
Waldfest Gesangverein Imsweiler

22. Juni

Altstadtfest Rockenhausen
Grillfest MG V Ruppertsecken

23. Juni

Pollichia naturkundl. Exkursion

28. Juni

Sommerfest GV Orbis
Waldfest Gesangverein Katzenbach

29. Juni

20. Großer Straßenpreis RV Bolanden

Sommerfest GV Orbis

Blumenfest Alsenz

Parkfest Harxheim

4. Juli

ADAC Stammtisch „Drey Kronen“

5. Juli

Radrennen RV Kerzenheim
Donnersberg Radio-Club e. V. im Weißen Roß

6. Juli

Waldfest MV Bolanden
Kerwe Steinbach
Kerwe Bubenheim
Kerwe Gaugrehweiler
Kerwe Schiersfeld

7. Juli

Naturpark Donnersberg – Stammtisch Donnersberghaus

13. Juli

Kirchenkerwe Börststadt
Kerwe Rosenthalerhof
Kerwe Niederhausen
Kerwe Unkenbach
Haider Waldfest

18. Juli

Einselthumer Weinkerwe

19. Juli

Einselthumer Weinkerwe

20. Juli

Einselthumer Weinkerwe
Kerwe Dannenfels
Kerwe Gehrweiler
Kerwe Mannweiler
Kerwe Sitters
Kerwe Würzweiler
Imsbacher Heidelbeerkerwe

26. Juli

Sportwoche Kriegsfeld
Fischerfest Hettendenleideheim

27. Juli

Sportwoche Kriegsfeld
Zeller Parkfest

28. Juli

30 Jahre SV Morschem
Sportwoche Rockenhausen

1. August

Bunter Abend SV Morschem
ADAC Stammtisch „Drey Kronen“
Lochmühlenfest

2. August

Tanzabend SV Morschem
Lochmühlenfest
Donnersberg Radio-Club e. V. im Weißen Roß

3. August

Frühschoppen SV Morschem
Lochmühlenfest

6. August

125 Jahre Gemischter Chor Stahlberg

9. August

Residenzfest

10. August

Residenzfest

11. August

Residenzfest

16. August

Parkfest Bolanden

17. August

Parkfest Bolanden
Kreisjugendschwimmfest Rockenhausen
Kerwe Standenbühl

23. August

Kreisjugendsportfest Göllheim

Termine für den Veranstaltungskalender nimmt entgegen:

U. Braun, Kahlenbergring 6,
6719 Kirchheimbolanden

Der Residenzbote

Einkaufsmagazin für Kirchheimbolanden und der näheren Umgebung – Herausgegeben im Auftrag des Verkehrsverein e.V. Kirchheimbolanden

Für nicht veröffentlichte Anzeigen oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet.

Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens.

Druck: GTS-Druck GmbH, Woogmorgen Kirchheimbolanden, Tel. 063 52/4107

Perlen – Juwelen des Meeres

große Perlen-Schau bei Juwelier Gross

Eine große Perlen-Schau präsentiert Juwelier Gross in seinen exotisch dekorierten Räumen in der Vorstadt 22 – 24. Ein Riesenangebot von sehr preisgünstigen bis hin zu edelsten Akoyaperlen wird vom 14. 5. – 31. 5. 86 in einer Sonderschau offeriert.

Anlässlich der Veranstaltung hat man sich bei Juwelier Gross etwas Besonderes ausgedacht. Bei einem Gewinnschätzspiel kann man wertvollen Perlschmuck gewinnen, man muß erraten wieviele Perlen bei einem in der Dekoration stehenden Perlenturm verarbeitet sind.

Perlen liegen mehr denn je im Trend der Zeit, denn bei der Vielzahl der Mode sind sie eigentlich der Schmuck, der zu jedem Stil und allen Gelegenheiten paßt. Doch kennen Sie den Werdegang von einer Perle hinter sich hat, bis sie den Hals einer schönen Frau ziert? Hierbei ist es gleich, ob es sich bei den Zuchtperlen um Frischwasserperlen oder Meeresperlen (Akoyaperlen) handelt.

Das Wort „Zuchtperlen“ suggeriert fälschlicherweise die Vorstellung, daß Perlen ganz beliebig zu erzeugen sind, und manch einer

vergißt, daß der Eingriff des Menschen auf einen einzigen, kurzen Prozeß beschränkt ist: das Einsetzen des Kernes in ca. 5 Jahre alte Muscheln oder Austern. Es dauert dann nochmals 3 – 5 Jahre mühevollster Pflege bis eine Perle geerntet werden kann. Sie wird nun nach Größe, Farbe, Form, Lüster und Beschichtung sortiert und bewertet. Danach folgt das Auffädern der durchbohrten Perlen auf Seidenfäden, wobei ein Strang meist eine Länge von 40 cm hat. Ehe die Perlen jedoch das Land verlassen, müssen sie sich der strengen Prüfung der „Japan Pearl Exporters Association“ unterziehen.

Endlich versandfertig, erreichen die Perlen ihre Abnehmer in aller Welt, von wo sie entweder an den Einzelhandel gehen oder zu Schmuckstücken verarbeitet werden.

Trotz dieses langwierigen Werdegangs ist die Perle das einzige Schmuckprodukt, das schon bei der Entdeckung seine volle Schönheit ohne menschliches Zutun entfaltet. Perlen verdanken ihre Schönheit völlig den schöpferischen Kräften der Natur.

große
PERLEN-SCHAU
vom 14. 5. – 31. 5. 1986

NUTZEN SIE DIESE GELEGENHEIT!

Jetzt Riesenangebot
edelster und preisgünstigster Perlenketten

Biwa-Perlenketten mit Schloß DM 35,-

Biwa-Perlenketten
in den schönsten Farben DM **19,-**

Akoja-Perlenketten 6 mm Ø ab DM 252,-



juwelier gross
Kirchheimbolanden Vorstadt 22-24

Kaufmännische Krankenkasse

Die Kaufmännische Krankenkasse Grünstadt lädt im Rahmen ihrer Gesundheitsaufklärung zu einer Veranstaltung am 27. Mai ein.

Viele Dinge lernt man erst schätzen, wenn man sie nicht mehr hat. Das gilt leider zu oft auch für die Gesundheit.

Im Rahmen unserer Maßnahmen für die Gesundheitsvorsorge findet am Dienstag, 27. Mai 1986, 20.00 Uhr, eine Mitgliederveranstaltung in der Gaststätte „Zur Post“, Poststraße 14, 6718 Grünstadt, statt. Es spricht Herr Dr. Huber Gauß, Freinsheim über das Thema „Gesunde Ernährung“.

Außerdem informieren wir Sie über folgende wichtige Themen bzw. gesetzlichen Neuregelungen:

1. Anrechnung von Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung.
2. Erziehungsgeld und Erziehungsurlaub.
3. Sozialwahlen 1986.

Wir laden Sie und Ihre Familienangehörigen zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Kollegen und Bekannte sind selbstverständlich ebenfalls willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pflanzkübel

Eiche auch aus Kunststoff oder Ton – neu eingetroffen!
Preiswerte Übertöpfe

JOH. MARX
Langstr. 37 · Kirchheimbolanden



Zum Berufsstart versorgen wir Sie rund um's Geld! Selbstverständlich führen wir die Girokonten für Gehaltsempfänger gebührenfrei. Beginnen Sie deshalb Ihre Finanzplanung mit uns.



Raiffeisenbank Kirchheimbolanden

Zur Bierwoche empfehlen wir einen Rundgang durch die Stadt – eine „Kneip-Tour“. Lernen Sie die Restaurants, Gaststätten, Cafés und Kneipen kennen. Schauen Sie rein, entdecken Sie die gemütliche Atmosphäre, das Urige der Lokale, Sie werden ganz sicher mal wiederkommen und dann kennen Sie sich aus!

Heute gehen wir vom Messeplatz aus, an der ehemaligen Orangerie vorbei, die hohe alte Schloßgartenmauer entlang „Zur Mälzerei“. Direkt an der Malzfabrik der Parkbrauerei kann man im Freien sitzen und auf den Schloßgarten, den Schloßplatz und auf das Treiben auf der Allee-Straße, der von Napoleon angelegten Kaiserstraße blicken, oder drinnen einer zünftigen Schlachtplatte zusprechen.

Gönnen wir uns einen Blick in den Schloßgarten. Vom Schloß, 1738/40 von Fürst Karl August von Nassau-Weilburg erbaut, ist nur noch der Ostflügel erhalten. Der Park bietet für den Botaniker hochinteressante Einzelheiten, mit Bäumen, Sträuchern und Blattpflanzen aus aller Herren Länder.

Über den Schloßplatz – hier bestaunen wir den Maibaum mit seinen 20 geschnitzten Figuren – gehen wir, durch das Tor und kommen „Zum Weißen Roß“. Dieses Haus wurde 1750/60 von den Freiherren von Geisspitzheim erbaut und beherbergt eine echt Kerchener Gaststätte, in der vorzügliche Hausmacher-Wurst gereicht wird.

Ein kurzer Abstecher nach links, zum Husarenhof – früher stand hier das zum Schloß gehörende „Komödienhaus“ – bis zur Paulskirche lohnt sich. Diese Kirche wurde von Fürst Karl August von Nassau-Weilburg als Lutherische Hofkirche 1739/44 nach dem Vorbild der 1707/11 von Graf Johann Ernst errichteten Schloßkirche in Weilburg erbaut. In ihr befindet sich die Stumm-Orgel mit 44 Registern, 2566 Pfeifen und einem Spiel mit 25 Glocken, Mozart hat auf ihr im Jahre 1778 gespielt.

Die Schloßstraße gehen wir zurück, schauen in's Stumpfe Gäßchen mit der „Ratsstube“ in der in rustikalem Rahmen deutsche und jugoslawische Kost serviert wird. Über der Neuen Allee sehen wir das Rathaus mit dem „Rathaus-Café“. Drinnen oder im Freien können wir die Köstlichkeiten der Bäckerei Brand genießen. Weiter in der Schloßstraße passieren wir den „Husaren Pub“, und kommen zum Römerplatz mit „Merano“ dem Restaurant der italienischen Spezialitäten und der „Hofschänke“. Dort können wir direkt an der Stadtmauer unter dem Wehgang ein gutes Glas Wein trinken oder die „Hofschänken-Spezialitäten“ probieren.

Vom Römerplatz aus sehen wir den Grauen Turm, die Stadtmauer mit dem Wehgang und den Roten Turm, also die restaurierten Teile der um 1370 errichteten Befestigungsanlagen.

Durch den Vorstadtturm – das Untere Tor – gehen wir, schauen bei Holger in die „Turmschänke“ und bei Küchenmeister Schmidt in das

Restaurant „Drey Kronen“. Das Fachwerkhäus in dem beide Lokale untergebracht sind trägt die Inschrift: „Anno 1717 hat erbaud Philib Leininger und Mardreda dessen Hausfrau dieses Haus“ und es wurde bereits 1792 zum „Wirtshaus mit der Schildgerechtigkeit“ und 1802 Brauerei. Vielleicht ist Platz im Biergarten neben dem Turm? Auf dem Weg durch die Vorstadt sehen wir links in der Neuen Allee die unter Fürst Karl Christian um 1760 entstandenen Kavaliershäuser, wenige Schritte weiter die Konditorei und das „Café Enkler“ mit seinem verlockenden Angebot. Während unseres Schaufensterbummels in der Vorstadt machen wir einen kurzen Abstecher in die Schillerstraße, gehen hinter der Turnhalle durch den großen Biergarten – hier wird im Freien gegrillt – und besuchen die „Jahnstube“ (bei Rainer gibts die Wurst am Meter).

Wir gehen zurück zur Vorstadt, kreuzen die Edenborner Straße mit dem „Cafe Brand“, kommen zur Bahnhofstraße und statten dem „Restaurant-Hotel Nagel“ einen Besuch ab. Im Biergarten schauen wir auf den alten Bahnhof, in dem es still geworden ist. 1874 wurde die Donnersbergbahn Kirchheimbolanden, Marnheim, Kaiserslautern dem Verkehr übergeben und nach der Sprengung der Marnheimer Brücke im letzten Krieg wieder eingestellt.

An der Post und am alten Landratsamt vorbei gehen wir in die Marnheimer Straße können auch dort vor der „Hubertus-Klause“ im Freien sitzen oder drinnen ein üppiges Mahl genießen.

Ein Stück weiter finden wir das „Taormina“ mit italienischen und deutschen Spezialitäten, und weiter draußen am Rand der Stadt „Back und Snack“ den Imbiss in der Bäckerei Brand.

Rechts biegen wir ab, gehen vorbei am Schul-Zentrum, am Hallenbad über den Kahlenberg zum Krankenhaus, hinter dem wir auf einem Feldweg das „Kriegerdenkmal“ und schließlich auf dem Wartberg das „Restaurant-Hotel Schillerhain“ erreichen.

Auf der Terrasse oder in einem der gediegenen Gasträume können wir Erlesenem aus Küche und Keller zusprechen bevor wir am Sportplatz vorbei durch den Wald und durch das Birkenenthal zum Freibad Thielwoog wandern und zum „Café Vogelgesang“ hinaufsteigen, von dem aus wir über die Stadt und die Rheinebene schauen können, während wir Kuchen und Kaffee genießen.

Wir können am Campingplatz vorbei zurück in die Stadt gehen, oder aber durch das Neubau-Viertel am Kupferberg zum Stadtteil Haide hinauf und dem „Haidehof“ zu echter Hausmannskost einen Besuch abstatten.

Auf jeden Fall schauen wir auf dem Rückweg zum Messeplatz in's „Fretze Eck“ (Weinstube Fretz) rein, lassen uns nochmal einen gepflegten Wein servieren oder von den Düften der Küche zu einem handfesten Vesper verführen.

- Girokonto



Konto klar?

-Girokonto für Azubis und Schüler.

Wer nach der Schulzeit im Berufsleben Fuß fassen will, der muß sehen, daß er mit seinem Job und seinen Finanzen klarkommt. Und dazu gehört natürlich ein Gehalts-Girokonto – am besten bei der Sparkasse. Denn wir haben den persönlichen Service für Berufsanfänger. Wir sagen Ihnen, wie man sein Girokonto richtig nutzt, wie man mit eurocheques und ec-Karte umgeht oder was es mit dem 624-DM-Gesetz auf sich hat. Deshalb unser Tip – gleich mal bei einem unserer Geldberater vorbeischaun. Dann geht alles klar.

Der Geldberater:
der persönliche Service Ihrer Sparkasse.

Auf einen Blick

- AGO**, Autositzfelle-Fellshop, 063 52/1811
- Alter Hof**, W. Willig, 063 52/3575
- Aparthotel**, Kastanienhof, 063 57/815
- Becker**, Containerdienst, 063 03/6015
- Bernardy**, Fahrschule, 063 52/2332
- Bischoff**, Brauerei, 063 02/893
- Brand**, Bäckerei-Café, 063 52/3661
- Braun**, Hotel, 063 52/2343
- Brutscher**, Steinbildhauer, Grabmale, 063 52/3456
- Borckholder**, Citroën-Händler u. Autolackiererei, 063 52/3443
- Butz**, Lederwaren u. Geschenkartikel, 063 52/3502
- Dexheimer**, Saab u. Suzuki-Händler, 063 52/2927
- Diemer**, Wohncenter, 063 52/1741
- Donnersberg-Touristik**, Reisebüro, 063 52/1712
- Drey-Kronen**, Restaurant, 063 52/3841

- Enders**, Bücher, Schreib- u. Spielwaren, 063 52/8249
- Engelbrecht**, Sauna, 063 52/8819
- Enkler**, Café u. Konditorei, 063 52/2366
- Erlebach**, Drogerie-Foto-Kosmetik, 063 52/2257
- Eupora**, A. Mayer Immobilien, 063 52/8456
- Fischer**, Opel-Händler, 063 52/8764
- Foto-Express**, Bilderdienst, 063 52/8089
- Föller**, Renault-Händler, 063 52/2257
- Glas**, Friseur-Salon, 063 52/1827
- Göbel**, Schuhhaus, 063 52/8744
- Gödtel**, Zimmerei-Treppen, 063 52/2371
- Gross**, Juwelier, Uhren, 063 52/8587
- GTS-Druck GmbH**, 063 52/1837
- Haag**, Autowaschanlage u. Tankstelle, 063 52/3112
- Hallenbad**, Sauna-Solarium-Cafeteria-Schwimmen, 063 52/3130
- Hartmann**, BMW-Händler, 063 52/4962
- Haussmann**, Eisenwaren, Werkzeuge u. Gartenmöbel, 063 52/3432

- Hey**, Haushaltsgeräte u. Elektro- Install. & Geräte, 063 52/2923
- HVA**, Fahrzeughandels GmbH Subaru-Händler, 063 52/3111
- Jäger**, Wohnschau-Möbel, 063 52/3571
- Kallenbach**, Karosseriebau, 063 52/3802
- Kellner & Klein**, Bauunternehmen, 063 52/3389
- Kircher G.**, Schuhhaus u. Herrenmode, 063 52/8891
- Kircher K.**, Landschaftsbau u. Gärtneri 063 52/8173
- Kreissparkasse**, 063 52/2121
- Linn**, Boschdienst, 063 52/3867
- Lochmühle**, Hotel-Restaurant, 063 57/326
- Mayer**, Schuhhaus
- Mehler**, Mazda-Händler, 063 57/842
- Menck**, Mineralöl-Microcar-Subaru-Händler, 063 52/3111
- Merano**, Restaurant-Pizzeria, 063 52/1498
- Merten**, Spielwaren-Toto-Tabakw.-Jagdusrüstung, 063 52/3662
- Museum**, Verkehrsamt, 063 52/4004-30
- Nagel**, Hotel-Restaurant, 063 52/8888
- Nielsen**, VW-Händler, 063 52/8745
- Puhlmann**, Musikschule, 063 51/2441
- Puder**, Versicherungen, 063 55/2101
- Raiffeisenbank**, 063 52/3181
- Ramb**, Elektro-Install. u. Geräte, 063 52/3848
- Rathaus**, Verbandsgemeindeverwaltung, 063 52/4004-30
- Ratsstube**, Speiselokal, 063 52/3643
- Reinhardt**, Café Vogelsang, 063 52/1617
- Reinsch**, Heizungsbau, 063 52/3742

- Sattler**, Buchhandlung, 063 52/3462
- Schwab**, Reifendienst-Waschstraße-Tankstelle, 063 52/3377
- Schillerhain**, Hotel-Restaurant, 063 52/4141
- Spangenberg**, Gardinen-Studio, 063 61/8300
- Stadtwerke**, Gas-Wasser-Strom, 063 52/3625
- Stephan**, Toyota-Händler, 063 58/207
- Stricker**, Tapeten-Mal- u. Bastelbedarf, 063 52/8777
- Taormina**, Restaurant-Pizzeria, 063 52/8854
- Turmschänke, Gaststätte, 063 52/3819
- Verkehrsfachschule Alzey**, Fahrschule, 067 31/2811
- Verkehrsamt**, Rathaus, 063 52/4004-40
- Verbandsgemeindeverwaltung**, Rathaus, 063 52/4004-40
- Voelckel**, Wein- und Getränkehandel, 063 52/3474
- Volksbank**, 063 52/3503
- Watroba**, Fußbodenzentrale, 067 31/8322
- Waldherr**, WABAU, 063 52/3729
- Waldherr**, Kunst Edition, 063 52/3729
- Wässa & Sohn**, Farben-Tapeten-Böden, 063 52/3591
- Weinz**, Fernsehen-Radio-Video, 063 52/3458
- Wichlidal**, Metallverarbeitung, 063 52/8279
- Wißmann**, Ford-Händler, 063 52/8752
- Zepp**, Haushaltsartikel-Elektrogeräte, 063 52/3521
- „Zum Weißen Roß“, Gaststätte, 063 52/3507
- „Zur Mälzerei“, Speiserestaurant, 063 52/3675

Rollerskates
führen wir in unterschiedlichen Ausführungen und zu verschiedenen Preislagen.



ab DM **59,-**



Spielwaren - Tabakwaren
Toto - Lotto - Reisebuchungen
R. & H. Merten - Vorstadt 11
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Jetzt mit Köpfchen kaufen!

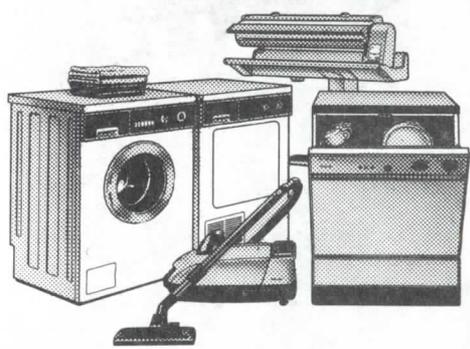
Große Auswahl an Garten- und Freizeitmöbeln

- Mattensessel** braun o. weiß DM **27,95**
- Allibert Vollkunststoffessel** »Pub« 3 Jahre Garantie DM **35,-**
- UNSER SPARPREIS:**
- Gittersessel** DM **29,75**
- Auflagen zu dto.** DM **20,-**

EISENWAREN HAUSSMANN

Das Fachgeschäft für Heimwerker und Profis
Schillerstr. 11 · Kirchheimbolanden · Tel. (063 52) 34 32

Miele Hausgeräte. Die praktische Vorführung erleben Sie bei uns.



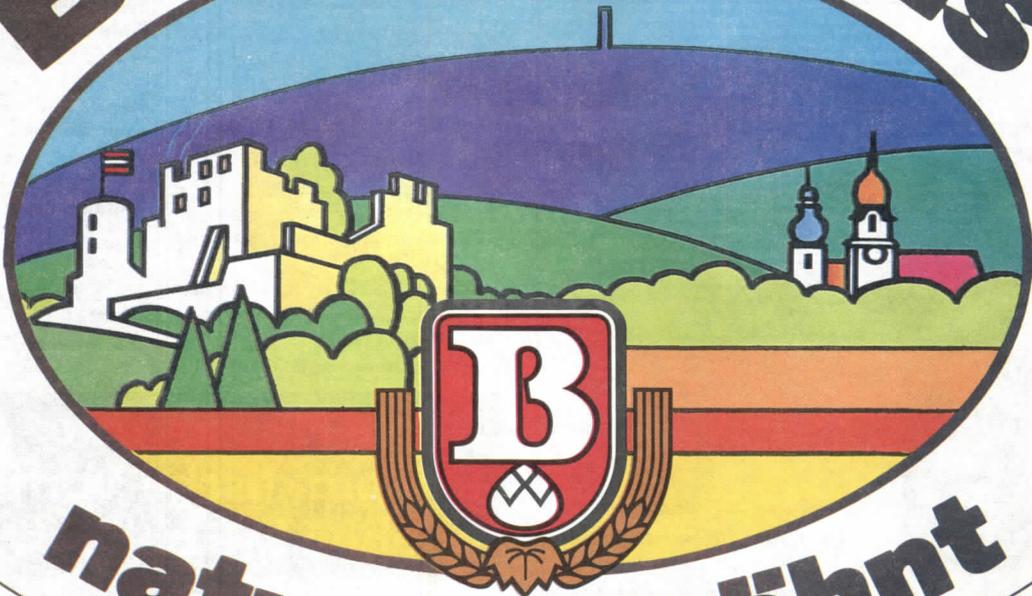
Sie planen die Anschaffung eines neuen Waschautomaten, Trockners, Geschirrspülers oder eines anderen Haushaltgerätes? Lassen Sie sich von uns informieren, worauf Sie achten sollten.

Miele
Die Entscheidung fürs Leben.

WMF-Studio
Haushaltswaren
Elektrogeräte
MIELE-Kundendienst

HEINRICH **Zepp**
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN GmbH
Vorstadt 6 · Telefon 063 52/35 21

Bischoff-Pils



natur-verwöhnt